

Erstmalig! Studieren in Annaberg-Buchholz möglich: Bachelor-Studiengänge starten ab Herbst 2022 Kooperation mit der Fachhochschule Dresden besiegelt



Ein Tag, der in die Geschichte der Stadt Annaberg-Buchholz eingeht und die Weichen in Richtung akademische Zukunft stellt: Der 31. März 2022. Denn genau an diesem Vormittag wurde der Kooperationsvertrag zwischen der Fachhochschule Dresden und der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz im Rahmen der Auftakt-Pressekonferenz live unterzeichnet.

Durch die Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Dresden (FHD) soll die begonnene Entwicklung Annaberg-Buchholz' zum Forschungs- und Hochschulstandort weiter vorangetrieben werden. Ziel ist es, ein wissenschaftliches Lehrangebot für die gesamte Region zu schaffen, um so dem demografischen Wandel entgegenzuwirken. Dem Bedürfnis junger Menschen nach Bildungsmöglichkeiten in der Heimat soll mit adäquaten Angeboten entsprochen werden, um insbesondere die Abwanderung zu stoppen. Gleichzeitig möchte man Fachkräfte für die regionale Wirtschaft in der Region binden, qualifizieren und gewinnen. Durch die angestrebte Vernetzung von Wissenschaft und regionaler Wirtschaft können wertvolle Synergien genutzt werden, deren Effekte sich positiv auf die Wettbewerbsfähigkeit der Region und ihrer Unternehmen auswirken, diese dauerhaft sicherstellen und erhöhen. Mit Start zum Wintersemester 2022/2023 werden zunächst zwei berufsbegleitende Bachelor-Studiengänge angeboten: Sozialpädagogik & -management sowie Pflege- & Gesundheitsmanagement. Beide Fächer sind NC-frei und unter Umständen ohne Abitur zugänglich, sofern eine einschlägige Berufsausbildung und entsprechende Berufserfahrungen geltend gemacht werden können. Die Lehrveranstaltungen finden in aller Regel

zweimal monatlich
an Freitag-
abenden
und

Samstagen statt. Das Studium ermöglicht damit eine Qualifizierung neben dem ausgeübten Beruf. Bei der Planung berücksichtigt die FHD selbstverständlich die sächsischen Schulferien. Mit der sogenannten „Studiengruppe Adam Ries“ wird damit erstmalig ein Hochschulstudium vor Ort in Annaberg-Buchholz ermöglicht. Die Räumlichkeiten der FHD befinden sich im Beruflichen Schulzentrum auf der Hans-Witten-Straße und sind als hybrider Lehrstandort mit modernster technischer Ausstattung konzipiert: Das Studium wird von einem akademischen Tutor vor Ort betreut, aber hauptsächlich basiert das Konzept auf der Idee, dem laufenden Lehrbetrieb am Hochschulstandort Dresden online beizuwohnen. Selbstverständlich können diese Räume auch für Teamarbeiten und für gemeinsames Lernen in Phasen des Selbststudiums genutzt werden. In der Pressekonferenz informierte Prof. Dr. Christoph Scholz, Rektor der Fachhochschule Dresden, über Inhalte der Studienrichtungen, mögliche Weiterentwicklungen des akademischen Angebotes in Annaberg-Buchholz sowie über Anlass und Ziel der akademischen Kooperation.

„Als Rektor bin ich 2017 mit dem erklärten Ziel angetreten, innovative Bildungsangebote und flexible Studienformen zu etablieren, um die Fachhochschule Dresden unter den Bedingungen der voranschreitenden Digitalisierung zum Erfolg zu führen und unser Haus als großen Player in der sächsischen Bildungslandschaft zu profilieren. Das waren gewaltige Ambitionen, dennoch muss ich gestehen: Für die außergewöhnliche Kooperation, die wir hier auf die Beine gestellt haben, hätte mir damals noch die Fantasie gefehlt. Wir stehen für Anwendungsorientierung und Praxisnähe in Lehre und Forschung. Mit diesem Projekt ermöglichen wir ein Studium in der Region! Annaberg-Buchholz verfolgt das Anliegen, sich als Forschungs- und Bildungsstandort zu etablieren. Das unterstützen wir nach Kräften, indem wir den Menschen ermöglichen, sich vor Ort auf wissenschaftlichem Niveau als Fachkräfte für die regionale Wirtschaft zu qualifizieren.“ Des Weiteren informierten der erste Beigeordnete des Landkreises Erzgebirgskreis, Andreas Stark, sowie Oberbürgermeister Rolf Schmidt über die Bedeutung des Angebotes für die Große Kreisstadt als auch für das Erzgebirge.

„Ich freue mich sehr, dass nach vielen Jahren, nun endlich dieser Meilenstein für unsere Stadt mit der heutigen Unterzeichnung des Kooperationsvertrages besiegelt werden konnte. Eine riesen Chance für uns als Stadt und für die gesamte Erzgebirgsregion.

Zur Steigerung der Attraktivität der Studiengänge streben wir eine Co-Finanzierung durch Stipendien für die Studenten an und gehen davon aus, dass es ebenfalls Förderprogramme der SAB dazu geben wird“, so Oberbürgermeister Rolf Schmidt im Rahmen der Pressekonferenz. Andreas Stark erwähnte, dass es jährlich über 1.000 Abiturienten im Erzgebirgskreis gibt. Diese gilt es durch ansprechende fortführende Bildungsangebote auch in unserer Region zu halten und ihnen eine erfolgreiche Zukunft und Wurzeln zu geben, getreu dem Motto „Hier geblieben!“. Mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages zwischen der FHD und der Stadt Annaberg-Buchholz seien richtungsweisende Weichen dazu gestellt.

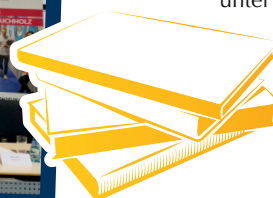
Ab sofort können sich Studierende an der FHD für die jeweiligen Studiengänge einschreiben. Los geht es dann mit der „Studiengruppe Adam-Ries“ mit dem Start zum Wintersemester am 1.10.2022 in Annaberg-Buchholz.

Mit der Fachhochschule Dresden hat die Stadt Annaberg-Buchholz den geeigneten Partner an ihrer Seite, um den Ausbau der akademischen Bildungsangebote voranzutreiben und fest zu etablieren. Die Fachhochschule Dresden ist eine staatlich anerkannte Hochschule in privater Trägerschaft, deren Bildungsangebote sich durch Praxisnähe, Erfolgsorientierung und interdisziplinäre Vernetzung auszeichnen. Die Hochschule versteht sich als Vermittler zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, indem sie hochqualifizierte und verantwortungsbewusste Persönlichkeiten in aussichtsreiche berufliche Tätigkeitsfelder vermittelt und damit genau den Nachwuchs ausbildet, der für die Stadt Annaberg-Buchholz sowie die gesamte Erzgebirgsregion für eine erfolgreiche Zukunft so notwendig und wertvoll ist.

Alle wichtigen Informationen rund um das Studieren in Annaberg-Buchholz sind unter www.annaberg-buchholz.de/studium zu finden.

Die Studienberatung vor Ort kann ebenfalls telefonisch unter Tel.: 03733 425400 oder per E-Mail an studieren@annaberg-buchholz.de kontaktiert werden.

Die Studienberatung der FHD in Dresden ist unter E-Mail n.ficzel@fh-dresden.de oder telefonisch unter 0351 4445 424 zu erreichen.



Adressen und Informationen

Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, Tel.: 425-0;
Fax: 425-202, 425-140

Öffnungszeiten Bürgerzentrum*:
Di. 9 - 18 Uhr | Mo., Mi. 9 - 15 Uhr
Do. 9 - 16 Uhr | Fr. 9 - 12 Uhr

übrige Fachbereiche und Sachgebiete*:
Di. 9 - 12 Uhr 13 - 18 Uhr
Do. 13 - 16 Uhr | Fr. 9 - 12 Uhr

*Vorsprachen nach vorheriger Terminvereinbarung sowie
Vorlage eines Impf-, Genesenen- oder Testnachweises.

Partnerstädte: Weiden, Chomutov, Paide

Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH
und Energie AG, Robert-Schumann-Str. 1
Tel.: 56 13-0, Fax 56 13 15

Telefon Störmeldungen:

Strom: 56 13 23
Gas: 56 13 33
Fernwärme: 56 13 43

Erzgebirge Trinkwasser GmbH ETW
Rathenaustr. 29, Tel. 138-0, Fax 42162

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau- &
Sehmatal“, Talstraße 55, 09488 Thermalbad
Wiesbaden, OT Schönfeld, Tel.: 5002-0, Fax
5002-40

Städtische Wohnungsgesellschaft mbH,
Wolkensteiner Straße 25/27
Tel.: 6770-0, Fax 677-015

Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum
Annaberg-Buchholz GmbH, Wohngebiet Adam
Ries 23, Tel.: 135-0, Fax 135 500

EKA Erzgebirgsklinikum Annaberg gGmbH,
Chemnitz Str. 15, Tel. 80-0, Fax 80 4008

Retungsleitstelle Chemnitz:

Tel.: 0371 488 8200

Notruf Tel.: 112

Krankentransport Tel.: 0371 19222

Kassenärztl. Bereitschaftsdienst Tel.: 116 117

Tel.-Seelsorge: 08001110111, 08001110222

Impressum* Herausgeber: Stadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes ist
Oberbürgermeister Rolf Schmidt

Informationen im redaktionellen Teil: Stadt Annaberg-
Buchholz Pressestelle, Annett Flämig, Markt 1, 09456
Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 425 118, Fax 03733
425 202, annett flaemig@annaberg-buchholz.de

Druck: Erzdruck - Vielfalt in Medien
Gewerberg 11, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/64090; Fax 03733/63400

E-mail: info@medien-druckhaus.de

Anzeigensatz: Schiewick Etiketten, Buchenstraße 1,
09456 Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 608574 Fax:
03722 5992482, werbefritzen@etiketten-schiewick.de

Anzeigenakquise: Renate Berger, Tel. 03733 51546,
03733 64159, www.annaberg-buchholz.de
Fotos: A. Flämig, D. Rückschloss, P. Reuter, B. Guthke, SC
Norweger e.V., M. Förster, R. Küttner, S. Hänel, u.v.m.

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeich-
nungen und personenbezogenen Hauptwörtern in unseren Beiträgen
die männliche oder geschlechtsneutrale Form verwendet. Entsprech-
ende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für
alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle
Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Stadtrat und Ausschüsse Mai 2022

Sitzungen des Stadtrates und seiner Aus-
schüsse, Beginn jeweils ab 18.00 Uhr im
Ratssaal des Annaberger Rathauses, Markt 1.
Gern können interessierte Bürger und
Bürgerinnen wieder am öffentlichen Teil der
Stadtratssitzung teilnehmen.

03.05.: Verwaltungsausschuss

05.05.: Technischer Ausschuss

10.05.: Ausschuss für Soziales und Kultur

02.06.: Stadtrat

Internet: www.annaberg-buchholz.de

--> **Ratsinformationen**

Informationen zu **geplanten Veranstaltungen**, finden Sie
unter www.annaberg-buchholz.de/veranstaltungen
oder scannen Sie einfach den QR-Code ein:



Service- und Informationsteil

Bereitschaftspraxis in Ihrer Nähe

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum in
Annaberg, Chemnitz Str. 15, 09456
Annaberg-Buchholz, **Tel. 116 117**
Mittwoch, Freitag: 14:00 - 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage:
9:00 - 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienst der Tierärzte im Mai

Bitte beachten! Nehmen Sie den Dienst nur in
Notfällen in Anspruch und kündigen Sie sich vor
Ihrem Besuch telefonisch an.

02.05. - 08.05.2022

Großtiere: Frau Hein, Schlettau,
Tel. 0173 9542479 | 03733 6797547

Kleintiere: Zentrum für Kleintiermedizin,
Annaberg-B., Tel. 03733 66168,
Tel. 0160 96246798

09.05. - 15.05.2022

Großtiere: Herr Beck - Gelenau,

Tel. 0173 9173384

Kleintiere: Frau Ziebold, Ehrenfriedersdorf
Tel. 037341 574380

16.05. - 22.05.2022

Großtiere: Frau Bonow (TAP Armbrecht)

Schlettau, Tel. 03733 6797547

Tel. 0162 9182739

Kleintiere: Zentrum für Kleintiermedizin,
Annaberg-B., Tel. 03733 66168,
Tel. 0160 96246798

23.05. - 29.05.2022

Großtiere: Frau Hein, Schlettau,

Tel. 0173 9542479 | 03733 6797547

Kleintiere: Frau Dr. Schulz, Gelenau
Tel. 0174 3160020

30.05. - 05.06.2022

Großtiere/Herr Lindner, Thum

Kleintiere: Tel. 0162 3794419

Tel. 037297 476312

CVJM Annaberg e. V.

Kinder bis 14 Jahre: Di.-Fr. 14 - 17.30 Uhr;
Teens ab 14 Jahre: Di.-Do. 16 - 21 Uhr, Fr. 16 -
22 Uhr; Jugendliche ab 18 Jahre: Di.-Do. 18 - 21
Uhr, Fr. 18 - 22 Uhr; Jungschar Mädchen: Do. 17
Uhr (je nach Pandemielage digital oder analog
Kl. Kirchgasse 18); Jugend Gruppe: Mi. 17:30
Uhr (je nach Pandemielage digital oder analog
Kl. Kirchgasse 18) | Aktuelle Programme hängen
im Haus aus oder sind auf der Homepage zu
finden! www.cvjm-annaberg.de

Geschichte und Jubiläen

von Heimatforscher Frank Dahms

01.05.1907 Gründung eines Gemeindeverbandes
der Städte Annaberg und Buchholz zwecks Baus
einer Industrieschule, heute Berufsschule an der
Straße der Einheit, Posamentenfachschule

01.05.1953 Übergabe des Wasserwerkes an der
Talsperre Crazzahl

06.05.1802 Friedrich Wilhelm Viermetz in Buch-
holz geboren, (gest. 10.03.1873 in Buchholz), Posa-
mentiermeister, Schöpfer der Buchholzer Waldan-
lagen, Viermetzdenkmal Schillerplatz 1873

11.05.1922 Kurt Schädlich in Beerheide (Vogtl.)
geboren, (gestorben 24.07.1981), Ab 1964 1. Sekre-
tär der SED in Annaberg

18.05.1832 Verbot von Stroh- und Schindeldä-
chern für Neubauten in Sachsen.

18.05.1852 Ein großer Stadtbrand vernichtet viele
Gebäude im Zentrum der Stadt Buchholz. 31 Wohn-
häuser mit 32 Neben- und Hintergebäuden brennen
völlig ab. 70 Familien mit 344 Personen verloren
Hab und Gut.

29.05.1927 Der Slesina-Gedenkstein im Wald-
schlößchenpark wird in die Obhut der Stadt Buch-
holz übergeben. Am 06.05.1941 für Kriegszwecke
beseitigt.

Testzentren in Annaberg-Buchholz

Die Testzentren in Annaberg-Buchholz sind
weiterhin, jedoch mit veränderten Öffnungs-
zeiten bis vorerst 30.04.2022 geöffnet. In allen
drei Standorten wird neu und ergänzend zum
SARS-CoV-2-Antigen-Test nun auch der PCR-
Test bei Bedarf angeboten.

Öffnungszeiten der einzelnen Standorte im
Überblick:

Erzgebirgs-Center

Mo - Fr.: 7 - 18 Uhr | Sa.: 10 - 16 Uhr

E-Mail: testcenter.erzgebirgs-center@web.de

Tel.: 0174 17 48 637

Herzog-Georg-Ring

Mo - Fr.: 7:00 - 16:00 Uhr

Sa.: 9:00 - 12:00 Uhr

So/Feiertag.: 10:00 - 16:00 Uhr

E-Mail: testcenter.apotheke-im-ec@web.de

Tel.: 0152 55 62 56 79

Erzhammer

Mo - Fr.: 8:00 - 16:00 Uhr

Tel.: 0152 58917912

E-Mail: testcenter.annen-apotheke@web.de

Zu beachten ist, dass die Testzentren als medi-
zinische Einrichtung gelten. Daher müssen
Besucher eine Maske verpflichtend ab dem
Eingang tragen. Im Erzhammer gilt dies bereits
ab Eingangsbereich/Vorderhaus.

Abschließend möchten wir noch hinweisen,
dass das Annaberger Rathaus seit Montag,
04.04.2022 für Besucher ohne Vorlage eines
Impf-, Genesenen- oder Testnachweises wieder
geöffnet ist. Die Benutzung einer FFP-2-Maske
wird jedoch empfohlen. Um unnötige Warte-
zeiten zu vermeiden, bleibt die telefonische
Terminvereinbarung weiterhin erforderlich.
Ebenso kann auch das Angebot digitaler
Verwaltungsdienstleistungen unter Verwaltung
online - „Amt24“ <https://amt24.sachsen.de>
der Stadt Annaberg-Buchholz genutzt werden.

Stadt Annaberg-Buchholz

www.annaberg-buchholz.de/corona

Erzgebirgskreis - Corona

www.erzgebirgskreis.de/coronavirus

TSV 1847 Buchholz e.V.

Wieder freie Plätze in der Freizeitsportgruppe
„Fitness To Go“ für Schüler/innen ab 5. Klasse
mittwochs, 17.30 - 18.30 Uhr Turnhalle OS
J.H.Pestalozzi, Buchholz

Kommt Schnuppern und macht mit!

Kindertreff Stadtmitte-Annaberg

Öffnungszeiten im Januar in der Schulzeit:
Mo./Mi./Fr.: 11:30 - 17:00 Uhr, Di.: 11:30 -
19:00 Uhr, Do.: 9:00 - 19:00 Uhr

besondere Angebote: Montag: Gitarrenunter-
richt, Kindertreff TikTok, Dienstag: 17 - 19 Uhr
Mädchenabend (ab 10 Jahre), Mittwoch: 16 Uhr
Kinder-Bibel-Club; Donnerstag: Bastelangebot,
17 - 19 Uhr Jungsabend; Freitag: 14 Uhr Fußball
in der Turnhalle, 15 - 15:45 Uhr Englischkurs
„Tea, games and English“

Blutspendetermine Mai 2022

Fr. 06.05.: Oberschule Pestalozzi, Schlettauer Str. 7,
09456 ANA von 15:00 - 18:30 Uhr

Sa., 21.05.: DRK Annaberg-Buchholz, Robert-Schumann
Str. 5, 09456 ANA, 09:00 - 12:00 Uhr

Mo, 30.05.: Haus der Hoffnung, Barbara-Uthmann-Ring
157, 14:30 - 18:30 Uhr

Fernseh-Gottesdienste im erzTV

immer sonntags 10:00 und 18:30 Uhr sowie unter
www.cvjm-lichtblick.de

Zauberhafte Prämierung zum „verhexten fabulix“-Schülerwettbewerb Zwölf märchenhaft-kreative Beiträge ausgezeichnet

Am 25. März verwandelte sich der Friedrichsaal des Kulturzentrum Erzhammers in eine Märchenwelt. Zauberhafte Fabelwesen und Märchengestalten zogen ihre Kreise, Filip Albrecht, der KIKA Moderator BEN sowie viele kleine und große Zuschauer wurden gesichtet. Dies konnte nur eins bedeuten: Die Prämierung der Gewinner des Schülerwettbewerbs, der im Rahmen des „verhexten fabulix“ im vergangenen Jahr ausgelobt wurde, stand bevor.

Zwölf märchenhaft-kreative und außergewöhnliche Beiträge unter dem Motto „Von guten und bösen Mächten“, an denen sich über 80 Kinder aus dem ganzen Erzgebirge beteiligt hatten, standen zur Wahl. BEN führte mit seiner locker-fröhlichen Art durch die Preisverleihung am Nachmittag und sorgte bei allen für gute Stimmung.

Ein großer Jubelschrei ging gleich bei der Prämierung der Sieger in der Kategorie 1 für die Klassen 1-4 zum Thema „Gestalte Märchenkostüme“ durch den Saal. Herausforderung dabei war, die Kostüme einer guten und bösen Hauptfigur eines selbst gewählten Märchens zu entwerfen und dann aus bereits verwendeten Materialien zu nähen, gestalten und mit kleinen Requisiten auszustatten.

Freuen durften sich die Schüler der Klasse 3 der Grundschule Crottendorf mit ihren Kostümen zum Märchen „Irminfried und die versteinerten Ritter“ über den ersten Platz, welcher mit 400 € Preisgeld dotiert war.

Als Sahnehäubchen gab es für die kleinen Künstler noch eine Überraschung obendrauf. So überreichte die Autorin des Erzgebirgsmärchens, Claudia Curth, den glücklichen Kindern ihren Preis sowie eine Sonderedition ihrer Erzgebirgsmärchen in Mundart. Curth freute sich mindestens so sehr über die Werke wie die kleinen Künstler selbst.

Platz 2 und somit ein Preisgeld in Höhe von 300 € erhielten die Klassen 1 und 2 des Hortes der Kita Wirbelwirbel Schneeberg mit ihren Kostümen aus „Dornröschen“ und „Die 12 Monate“.

Über Platz 3 und somit 200 €, freuten sich die Kinder der Notbetreuung der Klassen 3 und 4 der Grundschule Bildungszentrum Adam Ries mit ihren Kostümen zum Märchen „Die Schneekönigin & Die Liebe“.

Da so viele zauberhafte Werke eingereicht wurden, entschied sich die Jury, noch weitere Sonderpreise zu vergeben. So wurde kurzerhand ein Sonderpreis „Märchen“ sowie ein Sonderpreis „Kreative Gestaltungen“ zu je 150 € vergeben. Freuen durften sich die Klasse 3b der Grundschule an der Riesenburg mit ihrem Kostüm „Der hässliche Riese“ sowie die Kinder der Notbetreuung der Klasse 1a der Grundschule Bildungszentrum Adam Ries mit ihren Kostümen zum bekannten Kinderbuch „Der Gruffelo“.

Ein Preisgeld von 400 € räumten die Sieger in der Kategorie 2 für die Klassen 5-8 mit dem Thema „Schreibe ein Drehbuch“ ab. Aus vorgegebenen Anfängen von drei sehr unterschiedlichen Märchen mussten die Teilnehmer wählen und jeweils eine neue Geschichte entwickeln. Der Text sollte jedoch als Drehbuch mit den Sprechtexten der Figuren, Regieanweisungen und Rollen- und Schauplatzbeschreibungen abgegeben werden. Eine echte Herausforderung!

Große Freude gab es dazu bei den Achtklässlern (Künstlerisches Profil) der Ev. Schulgemeinschaft mit ihrem Werk „Rabbi Löw und die verschwundenen Lichter“. Doch damit nicht genug, denn zudem gewannen sie dafür

den Sonderpreis „Erzgebirge“, welcher mit einer Summe von 150 € dotiert war. Der Sonderpreis wurde für die Verwendung bekannter erzgebirgischer Sprach- und Kulturmittel beziehungsweise Einbindung der Handlung in die erzgebirgische Region verliehen. In diesem Fall hatten die Schülerinnen und Schüler die Handlung nach Annaberg gelegt und ließen sowohl den Rechenmeister Adam Ries, Bergmännern als auch die regionale Bedeutung des Lichts einfließen. Dabei setzt das gewählte jüdische Märchen auf viele Überraschungselemente und verwendet auch in den Dialogen den erzgebirgischen Dialekt.

Auf Platz 2 folgte Lena Ruth Frauenlob und Jeaninne Nestler der Klassenstufe 7 des Landkreis-Gymnasiums St. Annen mit einer neuen Version des Klassikers „Schneeweißchen und Rosenrot“ und gewann 300 €. Platz 3 belegten das Autorenteam Linna Rebentisch (Klassenstufe 6) und Ole-Jonas Reim (Klassenstufe 8) des Landkreis-Gymnasiums St. Annen mit ihrem Drehbuch „Vom Bergmann und dem Drache“. Hier gab es strahlende Augen bei der Scheckübergabe in Höhe von 200 €.

Eine „fabulixtastische“ Überraschung wartete am Ende noch auf die Teilnehmer: Alle Klassen, die ihren Beitrag trotz des eingeschränkten Unterrichts pünktlich fertiggestellt und bis zum ursprünglichen Einsendeschluss am 30.06.2021 eingereicht hatten, erhielten die Auszeichnung „Märchenheld“ mit einer Siegerprämie von 50 € und weiteren Sachpreisen. Darunter die Hortgruppe Klasse 4b des Bildungszentrums Adam Ries, die Klasse 3a der Grundschule Bildungszentrum Adam Ries sowie die Klasse 4b der Grundschule Bildungszentrum Adam Ries. Somit gab es keine traurigen Märchenhelden, denn alle Wettbewerbsteilnehmer erhielten für ihre fabelhaften Leistungen einen Preis.

Ein riesengroßes Dankeschön möchte das Team rund um „fabulix“ noch an die Schülerband „Insane“ des Landkreis-Gymnasiums St. Annen aussprechen, welche den Nachmittag musikalisch verzauberte. Sowie ein herzliches DANKE an den märchenhaften Besuch von „Der schlafenden Schönheit“ und „Der 13. Fee“, Festivaldirektor Filip Albrecht sowie den Moderator BEN. Alle trugen dazu bei, dass der Nachmittag ganz und gar nicht verhext, sondern wunderbar fabelhaft war. Mit einer spontanen Tanzeinlage der anwesenden Gäste bei der Zugabe der Schulband Insane endete die Prämierung und somit das verhexte Festivalformat.

In voller Vorfreude können sich alle großen und kleinen Märchenfans schon einmal ein dickes Kreuz in den Kalender für das nächste Jahr machen. Fabulix – Internationales Märchenfilmfestivals geht in die dritte Runde und findet vom 05.-09.07.2023 statt. So viel sei schon verraten...es wird noch größer und zauberhafter wie eh und je – einfach fabulixtastisch! Der Schulwettbewerb sowie die Veranstaltungsreihe „Verhextes fabulix“ 2021/2022 wurden unterstützt vom Kulturraum Erzgebirge/Mittelsachsen und dem Sächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst. Herzlichen Dank auch bei den Sponsoren Stadtwerke Annaberg-Buchholz AG, Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 und der Erzgebirgsparkasse, ohne deren Unterstützung das „verhexte Veranstaltungsformat“ nicht durchführbar gewesen wäre.

Mehr Informationen und Bilder gibt es unter www.annaberg-buchholz.de/fabulix.



Veranstaltungstipps im Mai im Kulturzentrum Erzhammer

Am **15.05.2022 um 15:00 Uhr** lädt der Gemischte Chor Musikkreis zum Frühlingskonzert in den Friedrichsaal des Erzhammers ein. Der Eintritt ist kostenlos

Alle Freunde der Jazzmusik kommen am **21.05.2022 um 20:00 Uhr** voll auf ihre Kosten. Mark Scheibe, ein Sänger, Komponist und Pianist, der in stilvollem Jazz, Chanson und Swing zuhause ist, gastiert im Kulturzentrum. Mit purer Leidenschaft balanciert er mit seiner kraftvollen wie warmen, feingehügigen Baritonstimme auf dem schmalen Grat zwischen nonchalanter Ironie und aufrichtigem Bekenntnis. Seine Songs und Arrangements scheinen wie aus einer anderen Zeit, leben jedoch durch gegenwärtige Texte absolut im Hier und Jetzt. Tickets für 23,00 € p. P. sowie ermäßigt (Schüler, Studenten, Schwerbeschädigte) 18,00 € gibt es in der Tourist-Information Annaberg-Buchholz, Tel.: 03733 19433 oder per E-Mail unter tourist-info@annaberg-buchholz.de

Weiter mit Rolf Schmidt - Annaberg-Buchholzer wählen am 20. März Bürger bestätigen Oberbürgermeister in seinem Amt

Er bleibt: Der alte Oberbürgermeister ist auch der neue. Dies bestätigten die Wahlergebnisse der Oberbürgermeisterwahl am 20. März in Annaberg-Buchholz. Demnach begehrt Rolf Schmidt seine zweite Amtszeit ab 01. Juni 2022 bis Mitte 2029.

Er freut sich sehr, dass auch ohne Gegenkandidaten, er mit 98,11 % seiner Wähler bei einer Wahlbeteiligung von 26,3% wiedergewählt und in seinem Amt bestätigt wurde.

Rolf Schmidt bedankt sich herzlich bei allen Wählern, die ihm ihr Vertrauen geschenkt haben. Die Wahlzwischenstände verfolgte Schmidt gespannt in seinem Dienstzimmer.

„Seit 2015 amtiere ich als Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz. Meinen Job mache ich unheimlich gern und freue mich auf meine zweite Amtszeit! Auch in schwierigen Zeiten, wie in den vergangenen zwei Jahren, hat sich meine Meinung nicht geändert. Gemeinsam werden wir auch durch schwierige Fahrwasser kommen und diese überwinden.“

Viele Projekte sind begonnen, welche ich nun in meiner zweiten Amtszeit fortführen oder

beenden möchte.“

„Ich zähle auf jede Bürgerin und jeden Bürger im Blick auf die künftige Entwicklung unserer Stadt. Zusammenhalt, gegenseitige Solidarität, Gemeinsinn und eine hohe Identifikation mit unserer Region werden unser lebens- und liebenswertes Annaberg-Buchholz in eine erfolgreiche Zukunft bringen“, so Schmidt am Wahlabend.



Stadt Annaberg-Buchholz investiert in Ausbildung der Feuerwehrlaute

Bereits zum 2. Mal wurde durch die Stadt Annaberg-Buchholz ein sogenannter Brandcontainer angemietet. In einem Brandcontainer werden diverse Brandereignisse nachgestellt. Somit können die Feuerwehrkameraden unter sehr realistischen Bedingungen ihr Vorgehen bei Bränden trainieren.

Die Stadt Annaberg-Buchholz investierte dafür 6500 Euro. Über 40 sogenannte Atemschutzgeräteträger der Stadtfeuerwehr hatten somit am 21.03 und 22.03. die Möglichkeit der Ausbildung im Container.



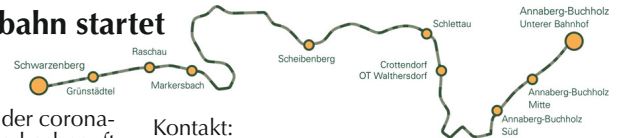
Erzgebirgische Aussichtsbahn startet in die Saison

Endlich ist es wieder soweit: Nach der coronabedingten Zwangspause dampft und schnauft die Erzgebirgische Aussichtsbahn (EAB) ab Mai an ausgewählten Terminen wieder über die Eisenbahnlinie von Annaberg-Buchholz Süd nach Schwarzenberg, welche bereits 1889 eingeweiht wurde. Sie ist heute die einzig verbliebene Strecke in der Region, die nicht den Läufern der Erzgebirgsflüsse folgt, sondern über aussichtsreiche Höhen und mit großen Brücken überspannte Täler führt. Rückgänge in Reise- und Güterverkehr führten 1997 leider vorläufig zur Betriebseinstellung. Mit der Übernahme der Strecke durch die DB Erzgebirgsbahn im Jahre 2002 kehrten zunächst Sonderzüge zurück. Bis auf diese wenigen Verkehre und innerbetriebliche Bauzug- und Überführungsfahrten im Rahmen der Sanierung des Erzgebirgsnetzes lag die landschaftlich äußerst reizvolle Strecke jedoch brach.

Die Partner, das sind die Städte und Gemeinden Schwarzenberg, Raschau-Markersbach, Scheibenberg, Schlettau, Crottendorf und Annaberg-Buchholz, sowie andererseits die DB RegioNetz Erzgebirgsbahn, der Tourismusverband Erzgebirge e.V., die IG Preßnitztalbahn e.V. und der Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e.V. fanden sich im Jahre 2008 zusammen und organisierten gemeinsam einen Ausflugsverkehr. Dieser begann im folgenden Jahr an fünf Wochenenden. Bereits mehr als 50.000 Fahrgäste in den zurückliegenden Jahren geben den Bemühungen Recht und ließen die Entscheidung leicht fallen: Es geht weiter!

Für die Erzgebirgische Aussichtsbahn gilt weiterhin das Motto: „Steigen Sie bitte ein und genießen Sie die einzigartigen Aussichten! Entdecken Sie mit uns Bekanntes oder vielleicht auch weniger Bekanntes im oberen Erzgebirge!“

Wer gern dieses Jahr mitfahren, genießen und staunen möchte, kann sich ab sofort Tickets in der Annaberg-Buchholzer Tourist-Information sichern!



Kontakt:

Mo.-So. 10:00 - 18:00 Uhr

Tel.: 03733 19433 oder per E-Mail unter tourist-info@annaberg-buchholz.de

Saisonplanung EAB 2022

Weitere Informationen auch unter

www.erzgebirgische-aussichtsbahn.de



07./08. Mai 2022 - Einsatz Dampfzug 86
Auftakt in die Fahrtsaison - Mit Volldampf in den Frühling

16./17. Juli 2022 - Ferkeltaxi
Festwochenende 500 Jahre Scheibenberg

20./21. August 2022 Ferkeltaxi
Frohauer Hammerfest/Altstadt- und Edelweißfest SZB

17./18. September 2022 Ferkeltaxi
UNESCO - Welterberegion Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří und Wandern

15./16. Oktober 2022 Einsatz Dampfzug
Mit Volldampf in den Herbst, Tag des offenen Handwerks, Aktionswochenende Crottendorfer Räucherkerzen

28./29. Dezember 2022 Einsatz EGB-
Triebwagen, Lichtfahrten Weihnachtszauber im winterlichen Erzgebirge

Neue Sonderausstellung im Erzgebirgsmuseum mit Museums-AG des Landkreisgymnasiums St. Annen „Meilensteine Sachsens - Von der ersten Landesvermessung zum modernen Schulatlas“ vom 09. April bis 28. August 2022

Im Erzgebirgsmuseum Annaberg-Buchholz gab es in den vergangenen Wochen viele fleißige Hände, denn die Vorbereitungen zur Ausstellungseröffnung zum Thema „Meilensteine Sachsens - Von der ersten Landesvermessung zum modernen Schulatlas“ liefen auf Hochtouren.

Doch geschäftiges Treiben gab es dazu nicht nur unter den Mitarbeitern des Erzgebirgsmuseums unter Leiter von Dr. Martin Straßburger, sondern auch bei den Schülerinnen und Schülern der AG Schulmuseum des Landkreisgymnasiums St. Annen. Diese waren maßgeblich an der Ausstellung beteiligt und von Anfang an integriert.

Bereits seit Anfang des Jahres trafen sich die Museums-AG und die involvierten Mitarbeiter des Erzgebirgsmuseums einmal wöchentlich, um gemeinsam an der Sonderausstellung zu arbeiten.

Im Rahmen des Projektes konnten die Schülerinnen und Schüler ganz praktische Dinge über wissenschaftliches Recherchieren, über den Umgang mit wertvollen Objekten, über Ausstellungskonzeption und Gestaltung lernen sowie diese in der Praxis selbst anwenden. Inzwischen wurden Objekte zusammengetragen, einführende Texte geschrieben, die Gestaltung der Ausstellung entworfen und mehrere einzelne Installationen für die Präsentation in den Ausstellungsvitrinen hergestellt.

Als Teil der Vorbereitung fand am Montag, dem 28.3.2022 ein Projekttag statt, bei dem die Schüler die Geländevermessung unter Einsatz professioneller Geräte wie Nivellier, Theodolit, Messtisch, aber auch mit Kompass und Gradbogen in der Praxis einmal selbst ausprobieren konnten. Die daraus entstandene Fotodokumentation ist ebenfalls ein Teil der neuen Ausstellung.

Den Anstoß für diese Ausstellung gab das Erscheinen der neuen Publikation von Stadtrat Karl-Heinz Vogel zur Schulgeschichte von Annaberg-Buchholz. Diese Publikation, in Buchform erschienen, ist ein wertvoller Beitrag



zur Stadtgeschichte, der die Vielfalt der hiesigen Bildungslandschaft auf der Grundlage umfangreicher Forschungen darstellt und dabei die Entwicklung der Schul- und Bildungspolitik durch unterschiedliche Zeiten hindurch beschreibt.

Angelehnt an diese Publikation haben die AG Schulmuseum des Landkreisgymnasiums St. Annen und das Erzgebirgsmuseum eine Ausstellung organisiert, welche die Thematik ergänzt und visuell erweitert.

Dabei kristallisierte sich das Thema „Meilensteine Sachsens - Von der ersten Landesvermessung zum modernen Schulatlas“ heraus, bei dem es vor allem um den Geografieunterricht, um die Geschichte der Kartografie und deren Entwicklung bis heute geht - ein sehr spannendes Thema.

Im Lauf der Recherchen stieß die AG auf spannende Erkenntnisse, wie zum Beispiel über die Annaberger Familie Öder im 16. Jahrhundert. Mehrere bedeutende Kartografen stammten aus dieser Familie, unter anderem Matthias Öder, der im Auftrag des Kurfürsten die erste vollständige Landesaufnahme Sachsens bewerkstelligte. Die Ausstellung beschäftigt sich auch mit Alexander von Humboldt und seinen Einfluss auf die Weiterentwicklung der geografischen Kenntnisse.

Für den Ausstellungsaufbau wurden die Schülerinnen und Schüler der AG am 04. April vom Unterricht freigestellt und arbeiteten den ganzen Tag lang intensiv im Erzgebirgsmuseum, an der Installation der Objekte und Beschriftungen in den Vitrinen und an den Wänden.

Die Ausstellung ist für die Öffentlichkeit vom 09.04. bis 28.08.2022 im Erzgebirgsmuseum im Rahmen der regulären Öffnungszeiten zu sehen. Sowohl die Schülerschaft der AG Schulmuseum, die Lehrerschaft als auch die Mitarbeiter des Erzgebirgsmuseums freuen sich auf regen Zulauf und viele Besucher.

Mehr Informationen gibt es unter www.annaberg-buchholz.de/de/kultur/erzgebirgsmuseum.php

Neues Ausleihangebot der Stadtbibliothek für Grundschulen und Kindertagesstätten

Neben den älteren Schätzen der Stadtbibliothek haben sich unter anderem im Rahmen der TechnoTHEK-Eröffnung im Herbst des vergangenen Jahres ganz neue, käferähnliche, kleine elektrische Wesen gesellt: Die BlueBots!

Die sogenannten BlueBots sind programmierbare Bodenroboter, womit Kinder ab 5 Jahren einen ersten und vor allem spielerischen Zugang zum Programmieren erhalten können.

Kinder sind von Natur aus fasziniert von Technologie und lernen schnell auf spielerische Art und Weise. Das Programmieren der BlueBots fördert kognitive Fähigkeiten und praktische Fertigkeiten, wie zum Beispiel die Aufmerksamkeit und Konzentration, Schlussfolgern und Planen, vorausschauendes und vernetztes Denken sowie Erkennen von Zusammenhängen. Des Weiteren fördern die programmierbaren Gesellen die Vorstellungskraft und Fantasie.

Anpassbare Schwierigkeitsgrade machen dabei die BlueBots für eine breite Altersspanne vom Vorschulalter bis zur 6. Klasse interessant. Die Stadtbibliothek ermöglicht Kitas und Grundschulen die Ausleihe von bis zu zwei Gruppensätzen mit je 12 programmierbaren BlueBots über einen Ausleihzeitraum von vier Wochen.

Ansprechpartnerinnen:
Sindy Hänel (Bibliothekleiterin)
Dörte Lyra (Kinderbibliothek)
Stadtbibliothek Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733 22030, E-Mail:
stadtbibliothek@annaberg-buchholz.de

Informationen zu Öffnungszeiten und Angeboten der Stadtbibliothek sind zu finden unter www.annaberg.bbopac.de



Weitere Millionen-Förderung für zwei WIR!-Projekte

Die Technische Universität Chemnitz ist weiterhin maßgeblich an den beiden Verbundprojekten „Smart Rail Connectivity Campus“ (kurz: SRCC) und „Smart composites ERZ gebirge“ (kurz: SmartERZ) beteiligt, die im Programm „WIR! - Wandel durch Innovation in der Region“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert werden. Dies ist das Ergebnis einer erfolgreich absolvierten Zwischenbegutachtung, bei der die Strategiekonzepte die Jury überzeugten. Dem SRCC werden 6,8 Millionen Euro für weitere Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsprojekte in der Umsetzungsphase bis 2025 zur Verfügung gestellt, womit sich die Gesamtfördersumme auf 15 Millionen Euro erhöht. In das WIR!-Bündnis SmartERZ können in diesem Zeitraum weitere 6 Millionen Euro fließen, wodurch hier die Gesamtförderung für Umsetzungsprojekte etwa 13,8 Millionen Euro beträgt. Die TU Chemnitz bringt bereits seit 2019 die Expertise mehrerer Professuren in die beiden Bündnisse ein, die sehr stark mit der Erzgebirgsregion verbunden sind und dort zum Strukturwandel beitragen sollen.

„Wir freuen uns sehr über die positive Evaluation unserer beiden WIR-Projekte, die für den erfolgreichen Transfer in die Region ebenso wie für den erfolgreichen Transfer in die Wirtschaft und Gesellschaft stehen. Ich gratuliere den beteiligten Kolleginnen und Kollegen sehr herzlich zu ihrem großartigen Erfolg und bedanke mich zugleich bei allen Netzwerkpartnerinnen und -partnern sowie natürlich beim BMBF für die wichtige Unterstützung“, sagt Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor der TU Chemnitz.

Positive Effekte für das Erzgebirge

Im Rahmen der Begutachtung lobte die Jury das

bisherige Engagement des WIR!-Bündnisses SRCC: „Das Bündnis kann seine Wettbewerbsfähigkeit im international relevanten Innovationsfeld glaubhaft darstellen. Der Smart Rail Connectivity Campus (SRCC) wirkt dabei überzeugend als Plattform, die die Kompetenzen vieler Akteure in der WIR!-Region zusammenführt und Innovationen katalysiert.“ Auch SmartERZ wurde von der Jury sehr positiv bewertet: „Das Bündnis ist wirtschaftsgetrieben und stark regional verwurzelt, was eine hohe Anwendungsorientierung und spätere Verwertbarkeit der Ergebnisse sowie konkrete Effekte in der Region erwarten lässt.“

WIR!-Bündnis „Smart Rail Connectivity Campus“ hat intelligenten Schienenverkehr im Fokus

Mit dem Gesamtvorhaben SRCC wollen die TU Chemnitz und die Stadt Annaberg-Buchholz am Standort Annaberg-Buchholz dauerhaft ein global sichtbares Zentrum für Forschung, Entwicklung und Erprobung im Innovationsfeld Intelligenter Schienenverkehr (Smart Rail) etablieren. An diesem Zentrum wird die TU Chemnitz in Kooperation mit vielen weiteren Partnerinnen und Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur digitalisierten, vernetzten, automatisierten und nachhaltigen Mobilität einerseits und zur Förderung von Innovationen und eines erfolgreichen regionalen Wandels andererseits leisten. Zu dem Netzwerk des SRCC gehören mittlerweile über 150 Partnerinnen und Partner, darunter auch die beiden Chemnitzer Fraunhofer-Institute, Professuren der TU Dresden, führende Unternehmen der Bahnbranche sowie viele kleine und mittlere Unternehmen der Region Chemnitz-Erzgebirge. Der Smart Rail Connectivity Campus ist

zudem ein sogenanntes Standortcluster des 2021 gegründeten Deutschen Zentrums Mobilität der Zukunft.

WIR!-Bündnis "Smart composites ERZgebirge" setzt auf Smart Composites

Das Innovationsfeld des Bündnisses „Smart ERZ“ umfasst den dynamischen Wachstumsmarkt der funktionsintegrierten Verbundwerkstoffe bzw. Smart Composites. Darunter werden textilverstärkte Kunststoffe verstanden, in die funktionale Strukturen - also Sensoren, Aktoren und Elektronikkomponenten - integriert werden. So werden aus passiven Textilien in Kombination mit Kunststoffen intelligente Halbzeuge, die beispielsweise im Automobil- und Luftfahrtsektor, in der Medizintechnik und in der Baubranche Einsatz finden. Im Rahmen von SmartERZ sollen diese vielfältigen Komponenten auch den Strukturwandel im Erzgebirge zum Erfolg führen und diese Region zu einem führenden Hightech-Standort für neuartige, funktionalisierte Verbundwerkstoffe transformieren. Dafür tritt ein branchenübergreifendes Netzwerk aus 197 Partnerinnen und Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft ein, allen voran die Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH als Verbundkoordinator und die Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung (SLK) der TU Chemnitz. Der Fokus auf Smarte Composite verhilft dem Erzgebirge und der geballten Technologiekompetenz der ansässigen Unternehmen zu einer überregionalen Sichtbarkeit, was wiederum zu Aufträgen mit größerem Volumen beitragen soll.

Weitere Informationen zu den WIR!-Bündnissen: <https://www.smart-rail.cc> und <https://www.smart-erz.de>

Wieder zurück: Annaberger Modenacht findet am 28. Mai 2022 statt Innenstadthändler und Gastronomen laden herzlich ein

Die Annaberger Modenacht lebt! Nach der zweijährigen coronabedingten Zwangspause laden der Werbering Annaberg sowie die Händler und Gastronomen der Annaberger Altstadt wieder am traditionellen Termin - Samstag nach Himmelfahrt - zur Modenacht ein.

Unter dem Motto „Shopping - Lifestyle - Trends“ präsentieren innerstädtische Geschäfte auf Laufstegen und in ihren Räumlichkeiten ideenreich und farbenfroh das Thema Mode und halten viele Überraschungen und attraktive Angebote bereit.

Besonders an den beiden Gemeinschaftsbühnen in der Buchholzer Straße - am Anfang und am Ende der Fußgängerzone - werden derzeit schon intensive Vorbereitungen für die Modenschauen getroffen, die hauptsächlich in der Zeit zwischen 18 und 21 Uhr stattfinden werden. Im Anschluss daran sorgen Bands und DJs bis Mitternacht für Musik, Stimmung und gute Laune. Livemusik an verschiedenen Standorten in der Wolkensteiner und Buchholzer Straße sowie im Marktbereich lädt zum Verweilen und Genießen des besonderen Einkaufsflairs ein.

Das besondere Highlight in diesem Jahr ist der

Citysprint Skilanglauf. Nach der erfolgreichen Premiere 2019 werden auch diesmal wieder einige unserer erfolgreichen jungen Wintersportler um den Nachwuchspreis der Erzgebirgssparkasse kämpfen. Die Wettbewerbe im 75 m-Supersprint auf Skirollern entlang der Wolkensteiner Straße werden im KO-System ausgetragen und starten ab 17 Uhr. Gegen 19 Uhr werden an der dortigen Bühne die Siegerehrungen stattfinden.

Passend dazu sind Kinder auf dem Marktplatz eingeladen, verschiedene sportliche Mitmach-Aktivitäten zu testen und spielerisch Talente zu entdecken. Zusätzlich wird im Marktbereich auch die Oldtimergruppe des MC Annaberg mit ihren historischen Fahrzeugen vertreten sein. Musik und Unterhaltung sowie verschiedene gastronomische Angebote runden das Geschehen ab.

Bis zur Modenacht werden die Bauarbeiten im Bereich des Rathauses und der Buchholzer Straße/Johannissgasse abgeschlossen sein, sodass alle Besucher ungehindert die Angebote der Innenstadt entdecken können.

Parken ist zur Modenacht auf allen öffentlichen Parkflächen wie gewohnt möglich. Neben den Parkhäusern Altstadt 2 (Scheibnerstraße) und



Altstadt 1 (Gerisch Ruh), dem Parkplatz Wolkensteiner Tor an der Wolkensteiner Straße und der Tiefgarage Markt ist auch der Zentralparkplatz Kätplatz zu empfehlen. Zu beachten ist in diesem Falle das Parkleitsystem mit Informationen zu freien Stellplätzen in den Parkhäusern.

Nähere Informationen zum Programm gibt es im Flyer in den innerstädtischen Geschäften sowie unter www.werbering-annaberg.de

Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 31.03.2022

Beschluss-Nr.: 0473/22/07-StR/30/22

Die Stadt Annaberg-Buchholz verkauft eine Teilfläche des Flurstücks 1532/253 der Gemarkung Annaberg mit einer Fläche von ca. 400 m² an Herrn Roland und Frau Christine Teucher, beide wohnhaft Am Wiesauer Weg 17 in 09456 Annaberg-Buchholz zu folgenden Bedingungen:

1. Der Kaufpreis beträgt vorläufig 12.320,00 €.
2. Die Kosten der Vermessung tragen die Erwerber. Mehr- oder Minderflächen, welche sich bei der Vermessung ergeben, sind mit 30,80 € / m² auszugleichen.
3. Eine Mehrerlösklausel ist für die Dauer 10 Jahren ab Eigentumsübergang notariell zu sichern.
4. Die Erwerbsfläche wird lastenfrei verkauft.

Abstimmung: 19 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0479/22/07-StR/30/22

Der Stadtrat beschließt gemäß § 2 i.V.m. § 4 Abs. 3 Satz 2 Nr. 5 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz überplanmäßige Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 170.000 €. Die Deckung erfolgt aus Mehrerträgen bei der Gewerbesteuer im Jahr 2021.

Abstimmung: 19 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0480/22/07-StR/30/22

1. Der Stadtrat stellt den Jahresabschluss der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz zum 31.12.2015 einschließlich aller notwendigen Jahresabschlussbuchungen sowie des Anhangs mit allen Anlagen und Rechenschaftsbericht gemäß § 88 i.V.m. § 88 c der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 nach Durchführung der örtlichen Prüfung mit einer Bilanzsumme von 212.672.345,61 EUR einem Anlagevermögen von 189.055.049,76 EUR einem Umlaufvermögen von 23.592.726,07 EUR - bei einem Bestand an liquiden Mitteln von 13.275.727,77 EUR

Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von 24.569,78 EUR

einer Kapitalposition von 129.499.865,58 EUR - bei einem Basiskapital von 116.891.567,95 EUR

Passiven Sonderposten von 57.297.550,78 EUR Rückstellungen von 1.858.940,32 EUR Verbindlichkeiten von 23.915.728,94 EUR

Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von 100.259,99 EUR fest.

2. Der Stadtrat nimmt den Bericht der Falk Slomiany & Koll. GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Jahnsdorf, vom 11.02.2022 über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 der Großen Kreisstadt Annaberg Buchholz zur Kenntnis.

Abstimmung: 19 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0481/22/07-StR/30/22

1. Der Zuschlag für: die Jagdpacht Eigenjagdrevier „Buchholzer Wald“ wird auf die Bewerbung von Herrn Frank Schlupeck, Revierförster bei Sachsenforst aus 09471 Königswalde erteilt.

2. Die Ermittlung und Bewertung der Wildschäden erfolgt mithilfe eines Netzes aus Probeflächen entsprechend des Wildschadensmonitoring des Landes Sachsen gemeinsam zwischen Pächter und Verpächter. Sollte über das Ergebnis keine Einigung erzielt werden können, so ist ein Gutachter zu bestellen.

Abstimmung: 19 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0482/22/07-StR/30/22

1. Der Zuschlag für: die Neuausschreibung der Jagdpacht im Eigenjagdrevier „Pöhlberg“ wird auf die Bewerbung von Herrn Kai Seifert, Parkstraße 44 in 09456 Annaberg-Buchholz erteilt.

2. Die Ermittlung und Bewertung der Wildschäden erfolgt mithilfe eines Netzes aus Probeflächen entsprechend des Wildschadensmonitoring des Landes Sachsen gemeinsam zwischen Pächter und Verpächter. Sollte über das Ergebnis keine Einigung erzielt werden können, so ist ein Gutachter zu bestellen.

Abstimmung: 19 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0483/22/07-StR/30/22

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz beschließt gemäß § 2 i.V.m. § 6 Abs. 1 Nr. 2 der Hauptsatzung die in der Anlage 1 dargestellte Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2022.

Abstimmung: 19 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0484/22/07-StR/30/21

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt beschließt die Ausreichung eines Gesellschafterdarlehens an die Städtische Wohnungsgesellschaft mbH. Der Darlehensvertrag wird zu folgenden Konditionen

geschlossen:

Darlehensbetrag: 500.000,- €

Geplante Auszahlung: 31.05.2022

Zinssatz: 1,0% p. a., fest für 10 Jahre

Tilgungssatz: 6,2% p. a. zzgl. ersparter Zinsen

Rückzahlung: 3.000,00 € mtl. Annuität ab 30.06.2022

Gesamtlaufzeit: 15 Jahre

Abstimmung: 19 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0485/22/07-StR/30/22

1. Der Stadtrat beschließt, die bei der umfassenden Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme Buchholzer Straße 36, Bauherr Anna + Sascha e. V., entstehenden Mehrkosten im Rahmen des Programmes „Städtebaulicher Denkmalschutz“ mit einem weiteren

Zuschuss in Höhe von max. 631.080 € zu fördern, vorbehaltlich eines rechtskräftigen Nachtragshaushaltes für das Haushaltsjahr 2022.

2. Die auf Grundlage des Beschlusses vom 27.05.2021 und der RL VwVStBAuE vom 14.08.2018, zuletzt geändert durch die Fassung vom 06.09.2019, abgeschlossene Fördervereinbarung vom 30.06.2021 ist fortzuschreiben.

Abstimmung: 19 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0490/22/07-StR/30/22

Der Stadtrat beschließt für das Schuljahr 2022/2023

- im Schulbezirk Süd zwei 1. Klassen in der Grundschule Kleinrückerswalde und eine 1. Klasse in der Grundschule Friedrich Fröbel
- im Schulbezirk Mitte zwei 1. Klassen im Bildungszentrum Adam Ries Grundschule und
- im Schulbezirk Nord zwei 1. Klassen in der Grundschule An der Riesenburg zu bilden.

Abstimmung: 19 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0494/22/07-StR/30/22

Der Stadtrat beschließt,

1. den als Anlage 1 beigefügten und mit der Pächterin abgestimmten Pachtvertrag.

2. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, den Pachtvertrag abzuschließen.

Abstimmung: 19 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschlüsse des Stadtrates – wesentlicher Inhalt

Jahresabschluss der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz zum 31.12.2015

Gemäß § 88 i.V.m. § 88c der SächsGemO ist der Jahresabschluss vom Stadtrat in öffentlicher Sitzung zu beraten und festzustellen.

Der Stadtrat stellt den Jahresabschluss der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz zum 31.12.2015 einschließlich aller notwendigen Jahresabschlussbuchungen sowie des Anhangs mit allen Anlagen und Rechenschaftsbericht in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 nach Durchführung der örtlichen Prüfung fest.

Beschluss der Nachtragssatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz für das Haushaltsjahr 2022

Der Stadtrat beschloss die Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2022, da es sowohl im Ergebnishaushalt als auch im Finanzhaushalt weitere erhebliche Abweichungen gibt. Im Ergebnishaushalt betrifft das zum einen im Bereich der Erträge die Landeszuweisungen aufgrund von konkretisierten Prognosedaten sowie weitere Aufwendungen, vor allem im Bereich der Stadtansierungszuschüsse für private Modernisierungen. Im Finanzhaushalt gibt es Regulierungsbedarf bei einigen Investitionsmaßnahmen.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt beschließt die Ausreichung eines Gesellschafterdarlehens an die Städtische Wohnungsgesellschaft mbH.

Im Rahmen der Umschuldungen bestehender Darlehen der SWA bei der DKB wurden seitens der Darlehensgeberin Angebote unterbreitet, die eine zusätzliche Darlehensaufnahme beauftragten. Die Kontoguthaben der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz verursachen aufgrund der aktuellen Zinssituation Verwarentgelte. Aufgrund dessen und auch nach Abwägung der städtischen Haushalts- und Liquiditätslage wurde vorgeschlagen,

diese zusätzlichen Darlehensmittel nicht von der DKB bereitstellen zu lassen, sondern als Gesellschafterdarlehen auszureichen.

Überplanmäßige Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage 2021

Aufgrund der höheren Gewerbesteuererträge in 2021 ist eine höhere Gewerbesteuerumlage zu zahlen. Der Stadtrat beschließt überplanmäßige Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 170.000 €.

Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 1532/253 der Gemarkung Annaberg

Die Stadt Annaberg-Buchholz verkauft eine Teilfläche des Flurstücks 1532/253 der Gemarkung Annaberg mit einer Fläche von ca. 400 m² an Herrn Roland und Frau Christine Teucher, die ihre bisherige Pachtfläche käuflich erwerben wollten und hierzu einen Kaufantrag stellten.

Vergabeentscheidung Neuausschreibung Jagdpacht Eigenjagdrevier „Buchholzer Wald“

Der Zuschlag für die Jagdpacht Eigenjagdrevier „Buchholzer Wald“ wird auf die Bewerbung von Herrn Frank Schlupeck, Revierförster bei Sachsenforst, aus 09471 Königswalde erteilt.

Vergabeentscheidung Neuausschreibung Jagdpacht Eigenjagdrevier „Pöhlberg“

Der Zuschlag für die Neuausschreibung der Jagdpacht im Eigenjagdrevier „Pöhlberg“ wird auf die Bewerbung von Herrn Kai Seifert, Parkstraße 44 in 09456 Annaberg-Buchholz erteilt.

SDP- Historisches Münzviertel Annaberg - Mehrbedarf private Modernisierung Buchholzer Str. 3

Der Stadtrat beschließt, die bei der umfassenden Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme Buchholzer Straße 36, Bauherr Anna + Sascha e. V. entstehenden Mehrkosten im Rahmen des Programmes „Städtebaulicher Denkmalschutz“ mit einem weiteren Zuschuss in Höhe von max. 631.080 € zu fördern, vorbehaltlich eines rechts-

kräftigen Nachtragshaushaltes für das Haushaltsjahr 2022. Im Rahmen der Vorbereitung der Ausschreibung für die einzelnen Lose der Sanierungsmaßnahme Buchholzer Straße 36 zeigte der beauftragte Planer Kostenverteuerungen von 25 %.

Festlegung der Kapazität in Zügen für die Schulbezirke der Stadt Annaberg-Buchholz für das Schuljahr 2022/2023

Der Stadtrat beschließt für das Schuljahr 2022/2023 im Schulbezirk Süd zwei 1. Klassen in der Grundschule Kleinrückerswalde und eine 1. Klasse in der Grundschule Friedrich Fröbel sowie im Schulbezirk Mitte zwei 1. Klassen im Bildungszentrum Adam Ries Grundschule und im Schulbezirk Nord zwei 1. Klassen in der Grundschule An der Riesenburg zu bilden.

Abschluss Pachtvertrag Hotel- und Gastronomiebetrieb „Berghotel Pöhlberg“

Mit Beschluss – Nummer: 0459/22/07 – StR/27 /22 hat der Stadtrat die Vergabe des Pachtvertrages an die Hotel- und Gastronomiebetrieb Deckert GmbH beschlossen. Der Oberbürgermeister wurde dabei ermächtigt, einen Pachtvertrag unter Vorgabe bestimmter Bedingungen abzuschließen.

Jahresabschluss 2015 der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz zum 31.12.2015 gemäß § 88 i. V. m. § 88c SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 9.3.2018 - öff. Auslegung

Der Jahresabschluss 2015 der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz zum 31.12.2015 liegt ab 02.05.2022 einschließlich Anhang sowie mit allen Anlagen und dem Rechenschaftsbericht in der Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz, Markt 1, Fachbereich Kämmerei, Zimmer 0.09 während der Sprechzeiten zur Einsicht aus.

Verwaltungsausschuss

Am 05. April trafen sich die Mitglieder des Verwaltungsausschusses zu ihrer turnusmäßigen Sitzung. Hier wurde die Annahme von Spenden zu ihrem jeweils begünstigten Zweck beschlossen. Des Weiteren wurde über Vorkaufsrechtsanfragen im Stadtgebiet informiert. Das öffentliche Wohl ist davon nicht betroffen.

Technischer Ausschuss

Am Donnerstag, dem 07. April trat der Technische Ausschuss zu seiner regulären Sitzung zusammen. Hierbei wurden Anfragen der Bürger durch die Stadträte eingebracht, welche durch die Stadtverwaltung geprüft bzw. geklärt werden. Weitere Inhalte der Sitzung war ein Vergabeverfahren für den SRCC Bahncampus - Unterer Bahnhof Annaberg-Buchholz - „Umbau nördlicher Kopfbau des ehemaligen Bahnhofsgebäudes zu einem Verwaltungsgebäude“ sowie ein Vergabeverfahren für die Deckensanierung der Fröbelstraße im Stadtteil Buchholz. Der Zuschlag für das Los 10a Baustelleneinrichtung wird vorbehaltlich der Beanstandungsfrist auf das Angebot vom 26.02.2021 der Firma BplusL Infra Log GmbH, Teichstraße 11 in 09366 Niederdorf erteilt. Geprüftes Auftragsbrutto: 72.323,95 €. Den Zuschlag für die Deckensanierung der Fröbelstraße erhielt das Angebot der Firma EBG Bau GmbH, Am Sauberg 1 in 09427 Ehrenfriedersdorf vom 15.03.2021 mit einem geprüften Auftragsbrutto von 64.181,78 €.

Investition in schulische Infrastruktur: Förderung durch Bund und Freistaat Sachsen

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule „An der Riesenburg“ konnten sich über eine grundlegende bauliche Sanierung von 5 Klassenzimmern einschließlich zugehöriger Nebenräume und der Flure freuen. Neben dem Einbau von Akustikdecken, der Ausführung von Maler- und Bodenbelagsarbeiten erhielten die Klassenzimmer eine neue Sanitär-, Heizungs- und Elektroinstallation. Der Gesamtkosten für das Vorhaben beliefen sich auf rund 406.000 €, davon ca. 304.500 € an Fördermitteln aus dem Programms VwV Invest Schule. Mit Hilfe des Förderprogramms konnte ebenfalls in der Grundschule Friedrich Fröbel ein Klassenzimmer saniert sowie der Heizkessel erneuert werden. Die Gesamtkosten hierfür beliefen sich auf 40.000 €, davon erhielt die Stadt 30.000 € Fördermittel.



Wir fördern
kommunale
Investitionen

Diese Maßnahme wird gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Brücken in die
Zukunft

koordiniert durch das Sächsische
Staatsministerium für Kultus

Investition in touristische Infrastruktur: Förderung durch den Freistaat Sachsen und das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



Im Rahmen des Förderprogramms „Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW-Infra) entstanden an der Parkstraße in Höhe des Betriebshofes bereits 2020/2021 ins-

gesamt acht Wohnmobilstellplätze mit einer vollautomatischen Sanitärstation und zwei Energiesäulen. Insgesamt wurden rund 74.500 € investiert. Die Stadt erhielt vom Freistaat Sachsen sowie dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie eine Zuwendung in Höhe von rund 55.950 €. Mit der Investition wird dem wachsenden Bedarf an Wohnmobilstellplätzen in der Region Rechnung getragen. Vom Standort aus sind der Pöhlberg mit Wander- und Radwegen, die Innenstadt mit ihrem vielfältigen Kultur- und Freizeitangebot, Einkaufsmöglichkeiten sowie gastronomischen Einrichtungen fußläufig gut erreichbar.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Die Mitfinanzierung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie erfolgt auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Deutschen Bundestags beschlossenen Haushaltes.

Außerhalb des Schnees im Rathaus zu finden: Deutsche Meisterin im Skilanglauf

Doreen Kretzschmar siegt in klassischer Technik. Vom 01.-03.04.2022 freuten sich alle Wintersportler und deren Fans nochmals über beste Winterbedingungen. Der Grund: Der Fichtelberg rief zum großen Saisonfinale für die Skilangläufer. Nach Absage aufgrund von Corona in den letzten beiden Jahren fand nun endlich wieder eine Deutsche Meisterschaft und gleichzeitig die Deutsche Senioren Meisterschaft in Oberwiesenthal statt.

Nachdem am Freitag, dem 01.04.2022 bereits die Teamsprint Rennen stattfanden, gingen am Samstag die Skilangläuferinnen und Skilangläufer in der klassischen Technik über 30 beziehungsweise 20 km an den Start. Im Massenstart gelang es dabei Doreen Kretzschmar, abseits der Langläufer tätig in der städtischen Kämmerei, innerhalb ihrer Altersgruppe mit einer Laufzeit von 1:15:09 über 20 km auf Platz 1 zu fahren.

Kretzschmar läuft für den SC Norweger 1896 Annaberg e. V., wo auch ihr Mann, ihre Tochter und Sohn sportlich aktiv sind. Sohn Ruben war ebenfalls am Wochenende erfolgreich und hatte ein silbernes Wochenende. Mit 3 x Platz 2 am Freitag im Teamsprint mit Max Göther (VSC Klingenthal), über 30 km am Samstag sowie am Sonntag zum Abschluss in der Vereinsstaffel im Mixed-Team mit seinen Staffelkollegen Monique Siegel und Toni Escher.

Oberbürgermeister Rolf Schmidt und die Mit-



Fotos: SC Norweger 1896 Annaberg e. V. (v.l.n.r. Gruppenfoto, Doreen Kretzschmar in Action)

Weitere Platzierungen:

13. Platz von Monique Siegel bei den Damen, 22. Platz Toni Escher bei den Herren, 3. Platz Patrick Oettel Herren 36, 1. Platz Sebastian Groß Herren 46, 1. Platz Ullrich Friedemann und 2. Platz Joachim Kretzschmar Herren 76

arbeiterinnen & Mitarbeiter der Stadtverwaltung gratulieren Doreen Kretzschmar herzlich zum Titel und freuen sich sehr, eine Deutsche Meisterin im Skilanglauf im Rathaus zu haben! Beste Glückwünsche ebenfalls an Sohn Ruben sowie an die weiteren sehr erfolgreichen Sportfreunde der SC Norweger.



Nachtragssatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund von § 77 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 31.03.2022 folgende Nachtragssatzung beschlossen:

§ 1 Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 werden die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

	bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge von	Erhöhung um	Verminderung um	Damit werden die (Gesamt-) Beträge des Haushaltsplans einschließlich der Nach- träge festgesetzt auf
Ergebnishaushalt				
- ordentliche Erträge	37.063.200 €	2.344.350 €	0 €	39.407.550 €
- ordentliche Aufwendungen	38.535.550 €	2.242.550 €	0 €	40.778.100 €
- Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis)	-1.472.350 €	101.800 €	0 €	-1.370.550 €
- außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €
- außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €
- Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen (Sonderergebnis)	0 €	0 €	0 €	0 €
- Gesamtergebnis	-1.472.350 €	101.800 €	0 €	-1.370.550 €
- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0 €	0 €	0 €	0 €
- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0 €	0 €	0 €	0 €
- Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	997.600 €	0 €	0 €	997.600 €
- Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0 €	0 €	0 €	0 €
- veranschlagtes Gesamtergebnis	-474.750 €	101.800 €	0 €	-372.950 €
Finanzhaushalt				
- Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.213.500 €	2.344.350 €	0 €	37.557.850 €
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.987.150 €	2.242.550 €	0 €	37.229.700 €
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf	226.350 €	101.800 €	0 €	328.150 €
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.004.300 €	1.572.400 €	0 €	5.576.700 €
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.449.500 €	1.830.700 €	0 €	8.280.200 €
- Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.445.200 €	0 €	258.300 €	-2.703.500 €
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag	-2.218.850 €	0 €	156.500 €	-2.375.350 €
- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €	0 €	0 €	0 €
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.175.000 €	0 €	0 €	2.175.000 €
- Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-2.175.000 €	0 €	0 €	-2.175.000 €
- Veränderung des Bestandes an Zahlungs- mitteln im Haushaltsjahr	-4.372.000 €	0 €	4.383.700 €	-8.755.700 €

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird unverändert auf 2.500.000 EUR festgesetzt.

§ 5 Die Hebesätze für die Realsteuern werden nicht geändert.

§ 6 Der Kämmerin obliegt es, Deckungsvermerke entsprechend § 20 SächsKomHVO festzulegen. Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen gemäß § 19 Abs. 1 Satz 3 SächsKomHVO verwendet werden.

§ 7 Der Kämmerin obliegt es, Maßnahmen mit einer Haushaltssperre zu versehen. Investitionsmaßnahmen, für die eine Beantragung von Fördermitteln erfolgte, dürfen grundsätzlich erst nach der Bewilligung der Fördermittel begonnen werden.

§ 8 Der Kämmerin obliegt es, Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen eines Budgets gemäß § 21 Abs. 2 Satz 1 SächsKomHVO für übertragbar zu erklären.

Annaberg-Buchholz, den 27.04.2022

gezeichnet Rolf Schmidt - Oberbürgermeister

Öffentliche Auslegung: Der Nachtragshaushalt der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz für das Haushaltsjahr 2022 liegt vom 02.05.2022 bis 10.05.2022 in der Kämmererei der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, Zimmer 0.09 zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

Bestätigung der Kommunalaufsicht: Mit Schreiben vom 27.04.2022 hat das Landratsamt des Erzgebirgskreises den Nachtragshaushalt für 2022 bestätigt.

WAHLBEKANNTMACHUNG

1. Am Sonntag, dem 12. Juni 2022, findet in der Stadt Annaberg-Buchholz die Landratswahl statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr. Der Termin eines eventuellen zweiten Wahlganges ist der 3. Juli 2022.
2. Die Stadt Annaberg-Buchholz ist in folgende allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

WAHLBEZIRK**WAHLRAUM**

- 1 (B) Kindertagesstätte „Mäuseburg“, Heimstättenweg 40
- 2 (B) Haus der Hoffnung, Barbara-Uthmann-Ring 157
- 3 (B) Hort der Grundschule an der Riesenburg, Dresdner Straße 22
- 4 (B) Turnhalle Sportpark „Grenzenlos“, Barbara-Uthmann-Ring
- 5 (B) Grundschule Maria Montessori, Robert-Blum-Straße 27
- 6 (B) Gründer- und Dienstleistungszentrum (GDZ), Adam-Ries-Straße 16
- 7 (B) Stadtbibliothek, Klosterstraße 5
- 8 (B) Bildungszentrum Adam Ries, Oberer Kirchplatz 1
- 9 Landkreis-Gymnasium St. Annen, Pestalozzi-Straße 9
- 10 (B) Förderschule Christian Felix Weiße, Zinnackerweg 2
- 11 ehemaliges Rathaus Buchholz, Rathausplatz 1
- 12 Oberschule J. H. Pestalozzi, Schlettauer Straße 7
- 13 (B) WPA, Haus Louise Otto-Peters, Louise-Otto-Peters-Straße 5
- 14 (B) Haus der Vereine Cunersdorf, August-Bebel-Straße 46
- 15 ehemaliges Rathaus Geyersdorf, Geyersdorfer Rathausweg 1

Die Abgrenzung der einzelnen Wahlbezirke ergibt sich aus der Übersichtskarte.
(B) barrierefreie Wahlräume

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 22. Mai 2022 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Stimmzettel für die Wahl sind von weißer Farbe, bei einem eventuellen zweiten Wahlgang von hellgrauer Farbe.

Der Stimmzettel wird im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Absatz 7 KomWO festgestellten Reihenfolge.

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl nicht abgegeben. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass

seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

7. Wer einen Wahlschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes Erzgebirgskreis oder durch Briefwahl wählen.

8. Wer durch Briefwahl wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag), dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der Stadt Annaberg-Buchholz - Bürgerzentrum abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder

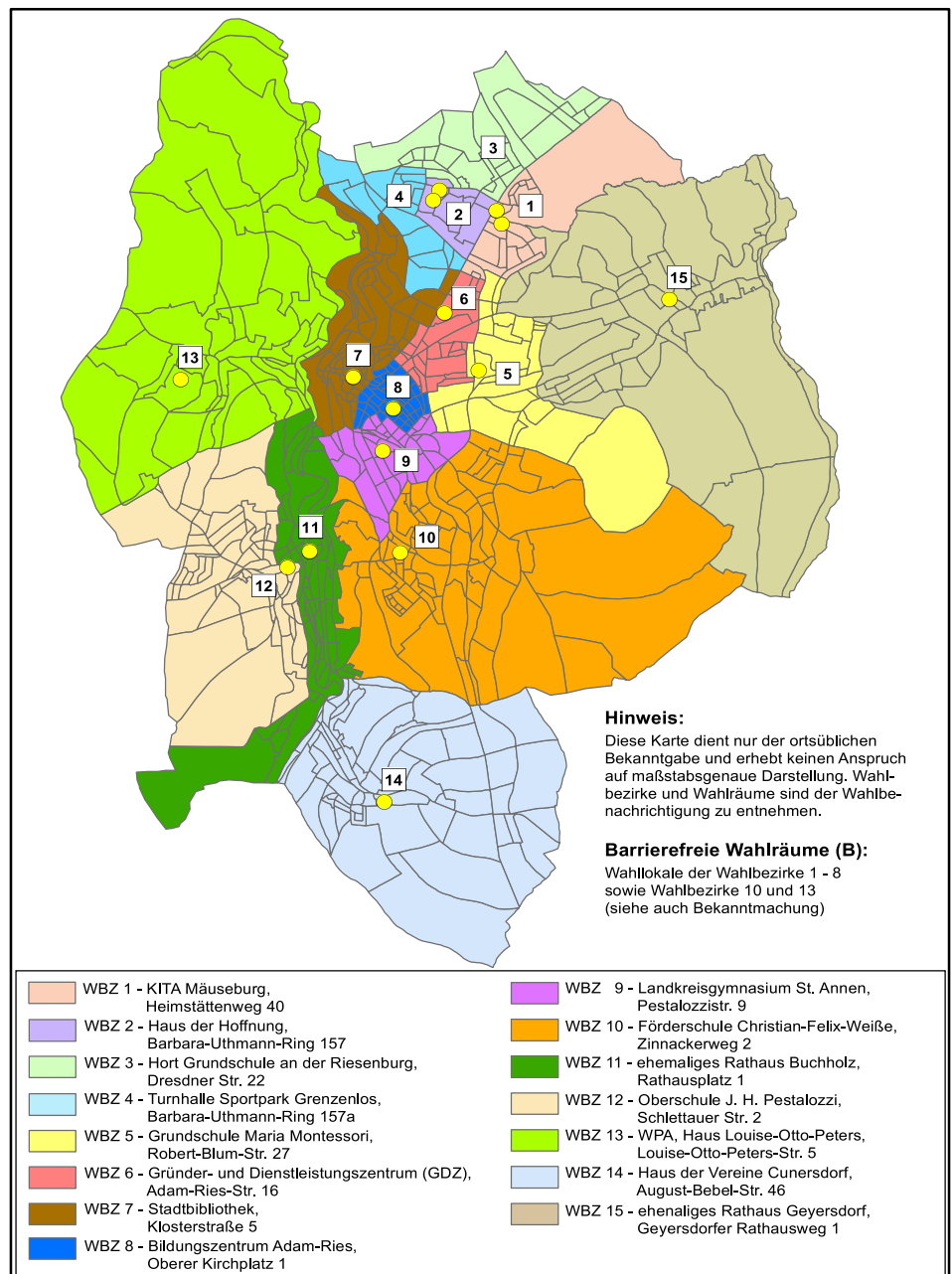
lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist. Die Auszählung der Briefwahl beginnt mit der Zulassung der Wahlbriefe ab 15.00 Uhr im Rathaus der Stadt Annaberg-Buchholz.

Annaberg-Buchholz, den 8.4.2022

Rolf Schmidt
Oberbürgermeister



Bekanntmachung der Stadt Annaberg-Buchholz über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landratswahl am 12. Juni 2022

1. Das Wählerverzeichnis zur Landratswahl für die Wahlbezirke der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz wird in der Zeit vom 23.5. bis 27.5.2022 während der nachfolgend genannten Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz, Markt 1, Bürgerzentrum für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten: Montag und Mittwoch von 9.00 - 15.00 Uhr, Dienstag von 9.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag geschlossen (Feiertag), Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 23.5. bis 27.5.2022, spätestens am 27.5.2022 12.00 Uhr eine Berichtigung schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift beantragen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 22. Mai 2022 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 10. Juni 2022, 16.00 Uhr bei der Stadt Annaberg-Buchholz - Bürgerzentrum, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag,

15.00 Uhr gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Findet ein zweiter Wahlgang zur Wahl des Landrats statt, erhalten Wahlberechtigte, die zur ersten Wahl einen Wahlschein beantragt haben, automatisch erneut einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen übersandt. An der Urnenwahl zum zweiten Wahlgang können Sie dann ausschließlich unter Vorlage des Wahlscheines teilnehmen. Wahlberechtigte, die zur ersten Wahl an der Urnenwahl teilgenommen haben, können bis zum 01.07.2022, 16.00 Uhr einen Wahlscheinantrag für den zweiten Wahlgang stellen, bei glaubhaft gemachter plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlgebiet des Erzgebirgskreises durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, wenn

a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses für die Landratswahl zu beantragen (§ 11 Nr. 1 KomWO)

b) sein Recht auf Teilnahme an der Landratswahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme (§ 11 Nr. 2 KomWO)

c) sein Wahlrecht im Beschwerde- oder Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnisnahme der Stadt Annaberg-Buchholz gelangt ist.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,

- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag,

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen orangefarbenen Wahlbriefumschlag

- und ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt, dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ausschließlich durch die Deutsche Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Annaberg-Buchholz, den 08.04.2022

Rolf Schmidt
Oberbürgermeister

Informationen zum Datenschutz

Datenschutzrechtliche Informationen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die in Zusammenhang mit der Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheines verarbeiteten personenbezogenen Daten können über das Internet www.annaberg-buchholz.de unter Rathaus-Stadtpolitik-Wahlen- Landratswahl sowie im Bürgerzentrum der Stadt eingesehen werden.

Informationen zur Grundsteuerreform

Ab 2025 wird die Grundsteuer neu berechnet. Dafür werden ab 2022 alle Grundstücke in Deutschland neu bewertet. Zum ersten Mal wird die auf den neuen Grundsteuerwerten basierende Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen sein. Bis dahin gelten die bisherigen Einheitswerte und Grundsteuermessbeträge weiter. Für die neue Grundsteuer ab 2025 ist vom 1. Juli bis 31. Oktober 2022 für jedes Grundstück bzw. jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft (dazu zählen auch einzelne land- und forstwirtschaftliche Flächen) vom Eigentümer eine Steuerklärung beim zuständigen Finanzamt abzugeben. Bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, ist der Erbbauberechtigte erklärungspflichtig.

Informationsschreiben im II. Quartal 2022 der sächsischen Finanzämter an die Eigentümer von Grundstücken in Sachsen

Die Finanzämter werden im II. Quartal 2022 (vorauss. Ende April bis Anfang Juni 2022) Informationsschreiben an die Grundstückseigentümer versenden. Neben dem Aktenzeichen werden auch die Bezeichnung des Flurstücks bzw. eines Großteils der Flurstücke, die unter dem Aktenzeichen gespeichert sind, aus dem Informationsschreiben ersichtlich.

Darüber hinaus wird der Ablauf erläutert, Telefonnummern für Fragen bei den Finanzämtern benannt und auch auf das Grundsteuerportal Sachsen verwiesen, in dem für die Erklärung wichtige Daten zum Grundstück (z. B. Gemarkungsnummer, Flurstücksnummer, amtliche Fläche, Bodenrichtwert bzw. Ertragsmesszahl) aufgerufen werden können. Das Grundsteuerportal Sachsen wird vorauss. ab 1. Juli 2022 freigeschaltet. Bei Miteigentum ist es möglich, dass kein Informationsschreiben eingeht. In diesem Fall wurde ggf. ein anderer Miteigentümer angeschrieben.

Abgabe der Erklärung ab 1. Juli 2022

Die Erklärung können Sie über ELSTER ab dem 1. Juli 2022 kostenlos und elektronisch abgeben. Dafür benötigen Sie ein Benutzerkonto. Sofern Sie noch kein solches Konto besitzen, können Sie es bereits jetzt beantragen. Sollten Sie bereits ein Benutzerkonto besitzen, das Sie z. B. für Ihre Einkommensteuererklärung benutzen, können Sie es auch für die Grundsteuer verwenden. Sie können über ELSTER Feststellungserklärungen auch für eine andere Person (z. B. in Betreuungsfällen, für die usw.) übermitteln. Sie müssen für diese Person keine zusätzliche Registrierung in ELSTER vor-

nehmen. Informationen zum ELSTER-Portal finden sie unter: www.elster.de

Das Finanzamt setzt den Grundsteuerwert und den Grundsteuermessbetrag fest. Nach Vorliegen der neuen Grundsteuermessbeträge (vorauss. Ende 2023/Anfang 2024) können sich die sächsischen Gemeinden mit der »neuen« Grundsteuer auseinandersetzen. Sie werden prüfen, ob sie ihre Hebesätze anpassen müssen. Anschließend werden sie die neuen Grundsteuerbescheide versenden. Die neu berechnete Grundsteuer ist dann ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen. Einzelanfragen zur künftigen Grundsteuerhöhe kann ihre Stadt oder Gemeinde derzeit nicht beantworten. Die Städte und Gemeinden können die Hebesätze für das Jahr 2025 erst festsetzen, wenn hierfür die Messbeträge der Grundstücke im Gemeindegebiet vorliegen. Voraussichtlich können die erforderlichen Entscheidungsprozesse somit erst im 2. HJ 2024 begonnen werden. Informationen zur Grundsteuerreform in Sachsen finden Sie unter:

www.grundsteuer.sachsen.de

Das Begegnungszentrum „Zur Spitze“ geht zurück an seinen Eigentümer Die WBGE übernimmt Organisation - Vermietungen sind möglich

Vor fast 14 Jahren, genauer gesagt am 8. August 2008, lud das Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz zur feierlichen Eröffnung des Begegnungszentrums „Zur Spitze“ im Barbara-Uthmann-Ring 153 ein. Der Dienstleistungskomplex, den die Wohnungsbaugenossenschaft Erzgebirge e. G. (WBGE) erworben hatte, wurde damals umfassend saniert und bietet bis heute Platz für verschiedenste Fachläden.

Die Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH (WPA) übernahm als Betreiber einen Teilkomplex und integrierte einen Treffpunkt für Bürgerinnen und Bürger in näherer Umgebung.

Ausgestattet mit einem Bar- und Tresenbereich, Tischen und Stühle mit Platz für 60 Gäste empfing die Spitze bis zu 2.000 Veranstaltungsteilnehmer im Jahr.

Der Name „Zur Spitze“ ergab sich fast von selbst - passend zum Barbara-Uthmann-Ring und zum Anspruch des WPA ‚spitzenmäßige‘ Angebote und Leistungen zu erbringen. Das Begegnungszentrum sollte sich zum Treffpunkt für Bürgerinnen und Bürger in näherer Umgebung etablieren und Angebote schaffen, die verschiedene Generationen miteinander verbindet.

Über die Jahre hinweg engagierten sich vor



allem Helga Kreißl und Heide-Lore Staub mit ihrem „Spitzenteam“ in ganz besonderer Weise. Sie luden gemeinsam mit dem WPA zu verschiedenen Veranstaltungen wie Singstunden, Handarbeitsgruppen, Lesungen und Spielenachmittagen ein. Unter dem Dach des Fördervereins „Wohlfühlen in Annaberg-Buchholz“ wurden die Leistungsangebote gebündelt und organisiert. Das entstandene Netzwerk von Trägern und Ehrenämtern sorgte für ein transparentes und manchmal auch maßgeschneidertes Angebot. Bis vor zwei Jahren bot das Begegnungszentrum eine Mittagsversorgung sowie Kaffee-, Eis- und Kuchenspezialitäten an. Auch als Veranstaltungsraum für private Feierlichkeiten konnte die Spitze gemietet werden.

Mit Blick auf die gastronomische Branche und deren Schwierigkeiten durch die Pandemie und dem anhaltenden Fachkräftemangel entschied sich das WPA, die Betreibung des Begegnungszentrums „Zur Spitze“ nun einzustellen. Nur schweren Herzens gab das WPA die Schlüssel Ende März zurück an die WBGE. Gemeinsam in einer größeren Runde von Vertretern der Stadt Annaberg-Buchholz, dem Seniorenbeirat, kirchlichen Institutionen und der WBGE sowie WPA ist nach Möglichkeiten gesucht worden, die Spitze weiterhin als Begegnungsstätte aufrecht zu erhalten.

Die vielen Familienfeierlichkeiten und Stammkunden zeigen, dass sich im Laufe der Jahre das Begegnungszentrum als eine niveauvolle Einrichtung bestätigte. Von Ehrenämtern gestützte Veranstaltungen soll es auch zukünftig wieder geben. Der Raum kann ebenso wieder für Veranstaltungen gemietet werden. Die Organisation dessen wird die WBGE übernehmen.

Das WPA unter Leitung von Björn Buchholz blickt dankbar zurück auf schöne Feierlichkeiten sowie auf eine tolle Offerte im gastronomischen Bereich und hofft, dass die Location weiterhin ein umfangreiches Angebot für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Annaberg-Buchholz bieten kann.

Überraschung gelungen: Selbstgenähtes sorgt für leuchtende ukrainische Kinderaugen - Von kleinen Dingen und Gesten mit großer Wirkung -

Es ist viel passiert: In den vergangenen drei Wochen sind 205 ukrainische Flüchtlinge, davon 73 Kinder, durch die Stadtverwaltung in Annaberg-Buchholz registriert worden. Die Zahl der bereits Untergekommenen ist jedoch noch höher, da Registrierungen auch vom Landkreis direkt vorgenommen werden. Aktuell sind rund 1.600 Flüchtlinge im gesamten Erzgebirgskreis offiziell erfasst.

Wie bereits informiert, wurde zur Unterstützung nicht nur eine große Spendensammelaktion initiiert, sondern auch städtische und private Wohnungen renoviert, möbliert - einfach im Rahmen der Möglichkeiten gemütlich hergerichtet und zur Verfügung gestellt. Bislang konnten auf diese Art und Weise 25 Wohnungen der Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH sowie 42 durch private Anbieter belegt werden.

Die gesammelten Spenden sind von der Festhalle in das Gebäude (ehem. Imbiss B101/Spedition Ihm) auf den Sehmatalplatz gezogen und die Notunterkunft aus der Silberlandhalle in den ehemaligen „Aldi“ am Unteren Bahnhof. Seit 06.04.2022 ist die Spendenausgabestelle am Sehmatalplatz offiziell geöffnet und verzeichnet täglich regen Zulauf und wird als neuer zentraler Anlaufpunkt sehr gut angenommen.



Doch nicht nur das: Eine ukrainische Schulklasse wurde gegründet, wo täglich durch selbst geflüchtete Lehrkräfte Unterricht abgehalten wird. Dabei lernen die Grundschüler neben den ukrainischen Schulhalten bereits auch Deutsch. Neben den Grundschulern gibt es ebenfalls auch schon eine Kindergartengruppe.

Eine schöne Überraschung erfuhren die Grundschüler und Kitakinder am 07. April. Die Jugendlichen der Glaubensgemeinschaft „Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage“ unter Pastor Roberto Schmidt brachten den Kindern selbstgenähte, fröhlich-bunte Kinderkissen mit kleinen Naschereien und sorgten damit für strahlende Kinderaugen. Es wurde sofort losgekuschelt - eine Freude und ausgelassene Stimmung erfüllte den Raum, welche alle in ihren Bann zog und schlimme Erlebnisse für eine Zeit ausblendete.

Natürlich möchte auch der Bauch seine Kuscheleinheiten, sodass es süße Leckereien, gesponsert von der Annaberger Backwaren GmbH, sowie Kakao aus der Kirchengemeinde gab. Ein gelungener Abschluss des Schul- und Kitatages für alle. Die Stadt Annaberg-Buchholz dankt den Sponsoren für Ihre Gaben und Gesten.

30.04. bis 08.05.2022 PROGRAMM EUROPAWOCHE im Erzgebirge PERSPEKTIVE NACHHALTIGKEIT

Das beabsichtigte Ziel des Green Deal der EU, Reduktion der schädlichen CO2 Treibhausgasemissionen um 50% bis 2030 und die angestrebte Klimaneutralität Europas bis 2050 sind ambitionierte Aufgabenstellungen an die Gesellschaft und jeden Einzelnen. Das zur Europawoche von EUROPE DIRECT Erzgebirge entwickelte Programm mit dem Thema PERSPEKTIVE NACHHALTIGKEIT soll als strukturiertes Angebot gemeinsam mit den Kooperationspartnern auch die heranwachsende Generation erreichen. Diese Zielgruppe

musste pandemiebedingt die größten Einschränkungen hinsichtlich der kontinuierlichen Bildungsvermittlung hinnehmen. Das Jahr 2022 ist deshalb auch von der EU zum Jahr der Jugend ausgeschrieben worden. Gestalten Sie das Europa von morgen: Diskutieren Sie mit und verschaffen Sie sich Gehör zur EUROPAWOCHE im Erzgebirge. Das komplette Programm und alle Termine ist zu finden unter **Europe Direct Erzgebirge** www.euinfo.wfe.eu sowie auf Facebook www.facebook.com/euinfo.erzgebirge/.



**Bestseller-Autorin Sabine Ebert Gast der Stadtbibliothek
Buchvorstellung „Die zerbrochene Feder“ im Kulturzentrum Erzhammer**

Der große historische Roman „Die zerbrochene Feder“ der Bestseller-Autorin Sabine Ebert berichtet über eine junge Frau, die in bedrückender Zeit ihren Weg finden muss und ein grandioses Sittengemälde aus der Zeit der Restauration. Die Geschichte des Buches spielt Ende 1815 in der Zeit der Restauration: Die junge Witwe Henriette wird nachts aus dem Schlaf gerissen und muss laut Polizeierlass binnen einer Stunde Preußen verlassen. Ihre Schilderungen des Kriegsleides und Herrscherversagens vor, während und nach der Völkerschlacht haben in allerhöchsten Kreisen Missfallen geweckt. Der Oheim Friedrich Gerlach, Verleger und Buchhändler im sächsischen Freiberg, nimmt sie auf. Doch rasch merkt sie, dass sich auch hier die Zeiten geändert haben: verschärfte Zensur, die Rückkehr zum Korsett und der gesellschaftliche Druck, sich wieder zu vermählen, setzen ihr zu. Mit der Rückkehr des wie sie traumatisierten Kriegsfreiwilligen Felix Zeidler trifft sie einen Freund und Vertrauten wieder. Doch erst nach einer drohenden Katastrophe wird ihr klar, dass er ihr mehr als nur ein Freund ist. Gemeinsam stellen sich



Felix und Henriette gegen den aufziehenden Geist, in dem Bücherverbrennungen und Attentate als Heldentaten gefeiert werden. Sabine Ebert liest aus ihrem Roman am **05. Mai 2022 um 19:00 Uhr im Kulturzentrum Erzhammer** in Annaberg-Buchholz. Tickets zu einem Preis von 8,00 €/6,00 € ermäßigt können über die Tourist-Information Annaberg-Buchholz, telefonisch (03733 19433) oder per E-Mail an tourist-info@annaberg-buchholz.de erworben werden. Diese Veranstaltung findet im Rahmen der 8. Literaturtage LESELUST 2022 statt. Mehr Informationen dazu gibt es auch unter www.leselust-chemnitz.de/home.html

Das Wandern ist des Zimmermanns Lust



Schwarze Samtkleidung, weite Schlaghose, ein Hut mit breiter Krempe, ein Stenz und ein Reisebündel: So stand Kevin Rüdiger (27) aus Sangerhausen jüngst im Rathaus und besuchte OB Rolf Schmidt.

Die Wandergesellen gleichen Gestalten aus früheren Zeiten. Die jungen Handwerker sind drei Jahre und einen Tag lang auf der "Walz", wie es eine 800-jährige Tradition vorschreibt.

Unterwegs in Deutschland, der Schweiz, Österreich, Schweden, Dänemark und sogar auf Teneriffa war Rüdiger bis dato zwei Jahre und drei Monate. Noch bis Ostern 2023 ist er auf Wanderschaft und wird weiterhin seine Walz durch Gelegenheitsarbeiten in Zimmer- und Tischlereien finanzieren. Auch von OB Schmidt gab es ein kleines Weggeld, um sich die Weiterreise zu finanzieren. Bereits im vergangenen Jahr konnten Wandergesellen im Rathaus begrüßt werden. Immer ein Highlight den Erzählungen zu lauschen.



Erstmalig wird ein Kinder-Bücherflohmarkt im Erzhammer geplant

Kids ab 8 Jahre können am 03.06.2022 von 14.30 bis 17.30 Uhr ihre gesammelten Schätze (Bücher, Hörspiele - kein Spielzeug) zum Tausch und Verkauf anbieten. Mehr Informationen und Anmeldung für eigenen Bücherflohmarkt ab 01. Mai unter www.annaberg-buchholz.de/veranstaltungen möglich.



KINDERNACHMITTAG

mit Höhenfeuer



Samstag, den 30. April 2022

- Ab 15:30 Uhr auf dem Sportplatz in Cunersdorf
- Kaffee und Kuchen von der Jugendfeuerwehr
- Büchspritzen
- Kinderschminken
- Ballonkünstler
- Schauübung der Jugendfeuerwehr und weitere Überraschungen



- Ab 19:00 Uhr Treff auf dem Sportplatz
- Abmarsch als Umzug zum Gerätehaus
- Gemeinsames Maibaumaufstellen
- Danach Fackel- und Lampionumzug

Fackeln gibt es vor Ort.

- Anschließend auf dem Sportplatz
- Höhenfeuer mit Musik von „Discothek Fantasy“



Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt

Die Kameraden innen der Feuerwehr Cunersdorf freuen sich auf Euren Besuch



Pilgeretappe

EINLADUNG NACH
ANNABERG-BUCHHOLZ
AM
21. MAI 2022
10 UHR // ST. ANNENKIRCHE

„Arbeit von Frauen – wert geschätzt – und fair bezahlt?“

- mit
- Turmbesteigung
- „Dächerspaziergang“
- Barbara Uthmann
- „Denkpause“
- Podiumsdiskussion
- Nachtquartier und
- Weiterpilgern möglich*

Reicht die Hälfte?

Frauen erhalten in Deutschland im Vergleich zu Männern ca. 20 Prozent weniger Lohn und fast die Hälfte weniger Rente als Männer. Gleichstellung zwischen Männern und Frauen ist in Deutschland ein Grundrecht, dennoch ist die tatsächliche Gleichstellung in praktischen Feldern noch nicht erreicht.

Die Pilgerinitiative will dazu beitragen, Abwertung und Gewalt zu überwinden, Vielfalt anzuerkennen und Arbeit, Macht und Einfluss fair zu teilen. Auf dem Weg zur Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen beteiligen sich neun evangelische Landeskirchen an verschiedenen Pilgeretappen zum Thema Geschlechtergerechtigkeit: www.go-for-gender-justice.de

*Infos und Anmeldung:
Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens im Dreikönigsforum // Hauptstraße 23 // 01097 Dresden // tel 0351-8124231 // www.frauenarbeit-sachsen.de

Kooperation: Kathrin Wallrabe, Gleichstellungsbeauftragte (GSB) der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens; Ursula Mornhinweg, GSB Annaberg Buchholz; Tina Lämmel, GSB Landratsamt Erzgebirgskreis; Kathrin Pflücke, Frauenarbeit der EVLKS; Carola Lorenz, Luise-Otto-Peters-Verein; Kristin Baden-Walter, Leitung Kulturzentrum Erzhammer u.a.



Service- und Informationsteil

Atelier Rosa

Obere Wolkensteiner Gasse, 09456
Annaberg-Buchholz

Dienstag 9- 11 Uhr
Kreativkurs Malen, Zeichnen, Drucken (Erw.)
Dienstag 14- 16 Uhr
„Kunstkinder Annaberg- Buchholz“
(Kinder ab Schulalter)
Donnerstag 17- 19 Uhr
Kreativkurs Malen, Zeichnen, Drucken (Erw.)
Infos unter Tel.: 03733 4196552, oder
Facebook Kunstkinder Annaberg- Buchholz,
oder Facebook Sabine Sachs

Festhalle

Veranstaltungen im Mai 2022

17.05.: Zwinger Trio - Aufgetaucht;
Beginn: 19:30 Uhr, Karten ab 35,00 €
20.05.: ABBA Unforgettablel;
Beginn: 20:00 Uhr, Karten ab 28,80 €

Veranstaltungen im Juni 2022

03.06.: KARÄT 45+1,
Beginn: 20:00Uhr, Karten ab 42,35 €

Einlass ist je 1 Stunde vorher.

ADAM-RIES-MUSEUM

Johannissgasse 23, 09456 Annaberg-Buchholz
03733 22186 FAX 03733 429087
E-Mail: info@adam-ries-bund.de
www.adam-ries-museum.de

Gruppen / Führungen auf Voranmeldung

Reguläre Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 10 bis 16 Uhr

Samstag: 12 bis 16 Uhr

Sonderöffnungszeiten Feiertage:

Christi Himmelfahrt: 12 bis 16 Uhr

Pfingstsonntag: 12 bis 16 Uhr

(Schließtag: 01.05.22, 06.06.22)

Ab sofort stehen Audioguides in deutscher,
englischer und tschechischer Sprache zur
Verfügung.

Annaberger Rechenschule

Voranmeldung erforderlich

KUNSTKELLER

Herzliche Einladung zur Ausstellung

„ATELIERLANDSCHAFTEN“

**Kathrin Christoph, Sandro Porcu und Tom
Glöß** zeigen Malerei, Grafik und Plastik, Jörn
Michael Fotografien aus den Ateliers von
Künstlerkollegen

Vernissage: Samstag, den 14.05.22 | 17 Uhr
Ein Katalog zur Ausstellung (mit Texten von
Brigitta Milde, Matthias Zwarg und Holger
Wendland und Fotos, u.a., von Jörn Michael)
wird vorgestellt und kann erworben werden.

Kunstkeller Annaberg e.V., Wilischstr. 11,
09456 Annaberg-Buchholz
www.kunstkeller-annaberg.de

Wochenmarkt

Der Wochenmarkt findet dienstags und freitags
von 09:00 - 17:00 Uhr in Annaberg sowie jeden
Donnerstag von 09:00-14:00 Uhr in Buchholz
statt. Neben Obst, Gemüse und Lebensmitteln
kann auch Essen zum Mitnehmen bei den
Gastronomieständen erworben werden.



Stadtbibliothek geöffnet

Klosterstraße 5, 09456 Annaberg-
Buchholz, Telefon: 03733-22030,
Fax: 03733-28 85 08

E-Mail: stadtbibliothek@annaberg-buchholz.de

Mediensuche: www.annaberg.bbopac.de

Onleihe: www.onleihe.de/saechsischerraum

Öffnungszeiten:

Mo, Do und Fr: 12 – 18 Uhr

Di: 10 – 18 Uhr | Sa: 10 – 12 Uhr

Bergkirche St. Marien

täglich von 11 bis 17 Uhr geöffnet
Führung auf Anfrage

Veranstaltung:

Fr. 06.05.2022 , 19 Uhr - Lichthungrig
Buchlesung mit der Autorin Renate Mosel

St. Annenkirche

April - Dez. täglich von 10 bis 17 Uhr,
sonntags/feiertags 12 bis 17 Uhr geöffnet
www.annenkirche.de

Öffentliche Führungen:

Mo-Sa. 11+14 Uhr

So/Feiertag 14 Uhr

Kirchturm:

Mai-Oktober Mo-Sa 10-17 Uhr,

So 13:30-17 Uhr

Veranstaltung:

15.05.2022 17:00 Uhr „Singet dem Herrn“
Konzert zum Sonntag Kantate Konzert zum
Sonntag Kantate: „Singet dem Herrn“ Bach
(Kantate 100)/Schütz/Mozart (Krönungsmesse)
Jana Büchner (Sopran), Sylvia Irmel (Alt),
Tobias Mäthger (Tenor), Andreas Scheibner
(Bass), Collegium Instrumentale Chemnitz,
Kantorei St. Annen, Leitung: KMD Matthias Süß

Besucherbergwerk Dorotheastollen/ Himmlisch Heer Cunersdorf

Unsere Angebote:

„Führung mit Bootsfahrt“ ca. 1,5h und der
„Kleine Rundgang“ ca.1,5h - 2h. Beide Führ-
ungen werden, während unserer Öffnungs-
zeiten, von Montag bis Freitag von 9 bis 14 Uhr
und Samstag 10 und 14 Uhr für Personen ab 6
Jahre angeboten.

Die Sonder- und Erlebnisführung „Große
Runde“, ca. 5-6h, ist nur unter vorheriger,
telefonischer Anmeldung (Tel.: 03733 66218)
für Personen ab 12 Jahre möglich.

Unsere Adresse: Besucherbergwerk Dorothea-
stollen/Himmlisch Heer Cunersdorf, Doro-
theenstraße 8, 09456 Annaberg-Buchholz
E-Mail: contact@dorotheastollen.de
web: www.dorotheastollen.de

Der Seniorenbeirat informiert

Liebe Cunersdorfer Seniorinnen und Senioren,
zu fit, um allein zu Hause vor dem Fernseher zu
sitzen?

Am **19.5.2022 zwischen 14-16 Uhr** können
sich Senioren zu einem gemütlichen Plausch,
gemeinsamen Spielen oder zu Handarbeiten
bei Kaffee und Kuchen im Haus der Vereine
Cunersdorf treffen. Wer Interesse hat, melde
sich bitte unter Tel. 03733-61183

Annelie Hoffmann,

Seniorenbeirat der Stadt Annaberg-Buchholz



MAI 2022

So	1.	17.00	Frühlingskonzert <i>(St.-Jakobi-Kirche Stollberg)</i>
		19.30	Farewell Annaberg Abschiedskonzert von Nick Körber und Tim Taucher
Di	3.	19.30	Wolken <i>(Backstage)</i>
Fr	6.	19.30	Chorkonzert
Sa	7.	19.30	Liebesbrief nach Ladenschluss <i>(She Loves Me)</i>
So	8.	10.30	spielraum Der Wettlauf zwischen dem Hasen und dem Igel
		19.30	Orson Welles probt Moby Dick
Mo	9.	19.00	Konzerteinführung
		19.30	9. Philharmonisches Konzert
Mi	11.	10.00	Kult-Star Beethoven <i>(Schüler_innenkonzert)</i>
		17.00	NippleJesus <i>(Gastspiel in Plauen beim 11. Sächsischen Theaterreffen)</i>
Do	12.	10.00	Kult-Star Beethoven <i>(Schüler_innenkonzert)</i>
		19.30	Der reichste Mann der Welt
Fr	13.	9.00	Wolken <i>(Backstage)</i>
		11.00	Wolken <i>(Backstage)</i>
		19.30	Liebesbrief nach Ladenschluss <i>(She Loves Me)</i>
Sa	14.	15.00	Der Nussknacker <i>(Relaxed Performance)</i>
		19.00	Konzerteinführung
		19.30	9. Philharmonisches Konzert <i>(Kulturhaus Aue)</i>
So	15.	15.00	Liebesbrief nach Ladenschluss <i>(She Loves Me)</i>
Do	19.	19.00	Konzert des EGE-Orchesters <i>(Gastspiel der Evangelischen SchulGemeinschaft Erzgebirge)</i>
Fr	20.	10.30	Konzert des EGE-Orchesters <i>(Gastspiel der Evangelischen SchulGemeinschaft Erzgebirge)</i>

Erzgebirgische Theater- und Orchester GmbH
Servicebüro Eduard-von-Winterstein-Theater
Buchholzer Straße 65
09456 Annaberg-Buchholz

Wir ziehen um! ab 16.5.2022

Markt 9, 09456 Annaberg-Buchholz

Montag bis Freitag

9 – 13 und 14 – 18 Uhr

03733 1407-131
www.erzgebirgische.theater

Wie gewohnt, wird auch in den kommenden Monaten über Aktuelles sowie über die Inhalte aus den Ortschaftsräten Cunersdorf, Frohnau und Geyersdorf informiert. Da es Corona bedingt voraussichtlich etwas weniger zu berichten gibt, wird das Team des Stadtanzeigers die Möglichkeit nutzen, Historisches aus den Ortschaften aufzugreifen. Vielleicht gibt es sogar die ein oder andere Anekdote, welche die Leserinnen und Leser des Stadtanzeigers interessiert. Gerne können geeignete Geschichten an presse@annaberg-buchholz.de unter dem Stichwort „Ortsteil-Report“ gesendet werden.



CUNERSDORFER MITTEILUNGEN

Am 09. März traf sich der Ortschaftsrat Cunersdorf zu seiner Sitzung im Haus der Vereine. Themen der Sitzung waren Anfragen und Informationen des Ortschaftsrates.

Außengelände Haus der Vereine

Nachdem im vergangenen Jahr dem Inneren des Hauses der Vereine durch umfangreiche Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten zu neuem Glanz verholfen wurde, widmet man sich nun der Außenanlage des Gebäudes. Hier stehen noch die Instandsetzung der Mauer sowie des Zaunes entlang des Grundstückes auf dem Programm. Ortsvorsteher Volker Krämer teilte mit, dass dies nach Beendigung der Straßenflickungen durch den städtischen Betriebshof erfolgt.

Auflösung der Ortsbücherei

Ortsvorsteher Krämer informierte über die vollständige Beräumung der Bücherei. Es ist geplant, dem ehemaligen Betreiber, Herrn Skrobanek, als Wertschätzung seiner Dienste noch eine Aufmerksamkeit zu überreichen.

Beerdigung Ehrenbürger

Der Ortschaftsrat verabschiedete sich mit großem Bedauern und tiefer Anteilnahme vom Cunersdorfer Ehrenbürger Klaus Schreyer.

Gedenkstein

Hinsichtlich des geplanten Mahn- und Gedenksteins auf dem Cunersdorfer Friedhof wurde mitgeteilt, dass hierzu eine Förderung zur Umsetzung des Projektes möglich ist.

Sammelaktion für ukrainische Flüchtlinge

Die Spendenaktion im Haus der Vereine war ein voller Erfolg. Der Ortschaftsrat bedankt sich dafür bei allen fleißigen Helfern und Spendern.

Veranstaltungen

Das beliebte Höhenfeuer findet am Samstag, den 30. April auf dem Sportplatz in Cunersdorf statt.

Die Kameraden der Feuerwehr Cunersdorf haben hierzu ein tolles Programm für Jung und Alt vorbereitet.

Ab 15.30 Uhr reicht die Jugendfeuerwehr Kaffee und Kuchen und sorgt für abwechslungsreiche Unterhaltung mit Kinderschminken, Büchsen spritzen, einem Ballonkünstler, Schauübungen und weiteren lustigen Überraschungen.

Um 19.00 Uhr findet ein Umzug zum Gerätehaus statt, wo der Maibaum aufgestellt wird. Anschließend darf man sich auf einen Fackel- und Lampenumzug freuen. Fackeln werden vor Ort ausgereicht. Anschließend wird das Höhenfeuer auf dem Sportplatz entzündet. Für die passende musikalische Unterhaltung sorgt die „Disothek Fantasy“.

Auch für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt!



FROHNAUER MITTEILUNGEN

Am 17. März traf sich der Ortschaftsrat Frohnau zu seiner regulären Sitzung. Der Ortschaftsrat befasste sich unter anderem mit den folgenden Themen:

Brandhaus Hauptstraße 59

Die Immobilie wurde von der Stadt erworben. Derzeit laufen Verhandlungen mit den angrenzenden Grundstückseigentümern zur Vergrößerung des Geländes. Es sollen vier bis fünf Grundstücke zur Wohnbebauung entstehen.

Schule Frohnau

Hier ist die Stadt nach wie vor im Gespräch. Ein Unternehmen zeigt Interesse an einer Sanierung und Vermietung des Objektes, wenn ein entsprechender Partner für eine anschließende Nutzung gefunden wird.

Verbindungsweg (Weg ohne Name) zwischen Hammerweg und Albertstraße

Der Verbindungsweg diente früher als Zuwegung zur dort befindlichen Glaserei-Werkstatt. Nach Einstellung des Gewerbes wurde der Weg entwidmet und als Bauland eingestuft. Das Gelände des Weges ist fast vollständig von den jeweiligen Grundstückseigentümern überbaut worden. Ein Durchgang ist dort nicht mehr möglich. Aufgrund der Entwidmung besteht hieran auch kein öffentliches Interesse. Ein Nutzungsentgelt für die überbauten Flächen wird von den jeweiligen Anliegern nicht entrichtet. Den Anliegern soll nunmehr das jeweilig genutzte/überbaute Stück des Weges zum Erwerb angeboten werden.

Fußweg Frohnauer Kirchsteig

Der Frohnauer Kirchsteig ist derzeit für Fußgänger gesperrt, weil die Stützmauer eines am Weg befindlichen Privatgrundstücks einstürzt bzw. einzustürzen droht. Laut einer Mitteilung des Bauamtes ist hier der Eigentümer zunächst in der Pflicht, den Missetand zu beseitigen. Erst dann könnte Verbindung wieder für Fußgänger freigegeben werden.

Veranstaltungen und Termine:

Hexenfeuer

Am 30. April freut man sich nach den Corona bedingten Zwangspausen in den letzten beiden Jahren wieder auf das traditionelle Hexenfeuer auf der Krönung. Um 18 Uhr startet ein Fackel- und Fanfarenzug der Stadtfeuerwehr Annaberg-Buchholz am Feuerwehrdepot. Um 20 Uhr findet die spektakuläre Entzündung des Hexenfeuers statt.

Johannesandacht auf dem Friedhof

Am Freitag, den 24. Juni findet um 18 Uhr die Johannesandacht auf dem Friedhof statt.

Hammerfest

Am 20. und 21. August verwandelt sich das Gelände rund um den Frohnauer Hammer in einen Festplatz. Freuen Sie sich auf zwei Tage voller Spaß, Spannung und guter Laune.

Kirmesgottesdienst

Am Sonntag, den 25. September darf man sich auf den Kirmesgottesdienst im Kindergarten-gelände freuen. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr.

Termine für den Reinigungseinsatz des Frohnauer Friedhofes:

Mittwoch, 18. Mai ab 16 Uhr

Dienstag, 21. Juni ab 16 Uhr



GEYERSDORFER MITTEILUNGEN

Am 28. März fand die turnusmäßige Sitzung des Ortschaftsrates Geyersdorf im ehemaligen Geyersdorfer Rathaus statt.

Bürgerfragestunde

In der Bürgerfragestunde wurden zunächst die Anliegen bzw. Anregungen eines Bürgers besprochen. Diese werden zeitnah durch den Ortsvorstand geprüft und bei Bedarf weitere Schritte eingeleitet.

Beschilderung Landring

Ortschaftsrat Otto erinnerte an seine 2021 vorgetragene Bitte, die Beschilderung des Annaberger Landringes zu erneuern. Der Annaberger Landring ist ein kombinierter Rad- und Wanderweg im Mittleren Erzgebirge östlich von Annaberg-Buchholz. Von Seiten der Stadt soll ein entsprechendes Schreiben an den Landring erstellt werden.

Anschlagtafeln

Hierzu wurde seitens des Ortsvorstehers Siegel zum aktuellen Stand berichtet. Neue Anschlagtafeln sind bereits im Betriebshof eingelagert. Die Standorte für die Tafeln wurden wie folgt festgelegt:

1. Pöhlbergsiedlung (neuer Standort Kurve Richtung „Kahleberg“)
2. Spielplatz (ehemaliger Standort neben Brunnen)
3. Kirche (ehemaliger Standort)
4. Rathaus (ehemaliger Standort)
5. Abzweig Hagebuttenweg – Alte Dorfstraße
6. Parkplatz vor Kindergarten (ehemaliger Standort Plattenthalkreuzung)
7. Wohngebiet An der Bleiche (bisheriger Standort)
8. Alte Königswalder Straße – Andreas-Mann-Straße (neuer Standort)
9. Fußweg nach Annaberg ehem. Langs Gaststätte

25 Jahre Kläranlage

Zum 25 jährigen Bestehen der Kläranlage Geyersdorf im Jahr 2022 schlägt Herr OV Siegel vor, einen Tag der Offenen Tür mit Unterhaltungsprogramm durchzuführen. Als möglichen Termin schlägt er den Zeitraum Ende Juni / Anfang Juli vor.

Feierlichkeit zum 30. April bzw. 01. Mai

Nach zweijähriger pandemiebedingter Zwangspause ist für dieses Jahr geplant, sowohl das Hexenfeuer am 30. April als auch das Frühlingsfest am Maifeiertag wieder wie gewohnt zu feiern.

Huthaus

Die beiden Sitzgruppen, die Herr OR Brückner im Moment anfertigt, sollen möglichst bis Pfingsten aufgebaut werden. Herr OV Siegel schlägt vor, das Aufstellen bei einem gemeinsamen Arbeitseinsatz durchzuführen.

Spielplatz Dorfmitte

Herr OV Siegel empfiehlt einen gemeinsamen Arbeitseinsatz auf dem Spielplatz. Hierbei sollen unter anderem die Dächer und die Tafel neu gestrichen sowie das Insektenhotel aufgearbeitet werden. Neue Geräte für den Spielplatz wurden bestellt und zwischenzeitlich geliefert.

Geschwindigkeitsanzeige

Der Auftrag für den Aufbau der Geschwindigkeitsanzeige an den Betriebshof ist erfolgt und soll demnächst umgesetzt werden. Von der Geschwindigkeitsanzeige, die auf Höhe der Bushaltestelle / unterhalb der Turnhalle installiert wird, erhofft man sich eine erhöhte Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer für die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung im Ortsteil sowie eine Steigerung der Verkehrssicherheit.

Kontakt: Ortsvorsteher Volker Krämer
Tel. 0173 9074151

Kontakt: Ortsvorsteher Kai Walther
Tel. 0162 9009389

Kontakt: Ortsvorsteher Thomas Siegel
Tel. 0160 96803858